



BERUFE ZUM ANFASSEN UND AUSPROBIEREN

Das war der 12. Berufemarkt Kamenz 2019

Insgesamt etwa 740 Schüler und Schülerinnen waren zur 12. Auflage der interaktiven Ausbildungsmesse Berufemarkt Kamenz am 6. März gekommen, um sich bei den 80 regionalen Ausbildungsbetrieben und -einrichtungen zu informieren.

Die Veranstalter, der Landkreis Bautzen, die IHK-Geschäftsstelle Kamenz, die Kreishandwerkerschaft Bautzen und die Agentur für Arbeit Bautzen, haben in diesem Jahr ein spannendes und interessantes Programm für die Jugendlichen der Abgangs- und Vorabgangsklassen geboten und freuten sich über zahlreiche Interessenten. Am Ende hat es gezeigt, dass es sich lohnt, die Kräfte zu bündeln und im Landkreis Bautzen eine zentrale Veranstaltung für Berufsorientierung durchzuführen.



Terminhinweis

Der nächste Berufemarkt findet in Bautzen am 11. und 12. September 2019 statt. Alle Informationen gibt es dazu rechtzeitig unter www.landkreis-bautzen.de.



Quelle: IHK Dresden

Von Zeit zu Zeit – Hdys a hdys



... wird immer wieder mal aufs Neue die sprichwörtliche „Sau durchs Dorf getrieben“. Dabei handelt es sich nicht selten um wissenschaftlich verbrämte Erkenntnisse, die mehr verwirren, denn orientieren. Nachdem uns in der Vergangenheit das IfO-Institut mit der „Weltsicht“ vermeintlicher Experten im Allgemeinen und deren Blick auf den deutschen Osten im Speziellen konfrontierte, gesellt sich nun das Leibniz-Institut für Wissenschaftsforschung (IWH) in Halle hinzu. Die Botschaften ähneln sich: Der ländliche Raum ist verloren – die Zukunft liegt in den Städten. Gerade aus diesem Grund sollten sich Bundesstaat und Länder fördertechnisch auf die Städte konzentrieren und das Land aufgeben. Nur auf diese Weise sei eine Angleichung an westdeutsche Lebensverhältnisse erreichbar. So weit so gut – oder vielleicht auch nicht?

Natürlich liegen den getroffenen Aussagen empirische Erhebungen zu Grunde. Die dabei festgestellten Unterschiede zwischen Ost und West bzw. Stadt und Land können mit Zahlen und Fakten unterlegt werden. Das Festgestellte jedoch zu bewerten ist sehr subjektiv. Es kommt auf die Position und Haltung an, welche Schlüsse man zieht. Wenn dem nicht so wäre, könnten wir auf politische Diskussionen verzichten.

An alle Waldbesitzer! Hinweise zum Borkenkäfer



Seite 5

Beteiligen Sie sich! Interkulturelle Woche 2019



Seite 10

Wir informieren Sie! Elterngeld und Landeserziehungsgeld



Seiten 16/17

Theater plus

Theater plus



im Innenteil

BZ/BIW

Von Zeit zu Zeit (Fortsetzung von Seite 1)

Es bräuchte nicht entschieden, sondern nur noch berechnet zu werden. Irrtümer, Fehlentwicklungen wären ausgeschlossen, denn eins und eins ergibt nun einmal zwei. Wenn das so einfach wäre, würden vom neuen Berliner Flughafen längst Maschinen abheben.

Vielfach scheitern wir bereits an den Definitionen. Was sind westdeutsche Lebensverhältnisse? Nach meinen Erkenntnissen unterscheiden sich diese zwischen der Münchner Innenstadt und der Lüneburger Heide oder der Eifel mindestens ebenso wie zwischen Dresden und dem Lausitzer Seeland. Und wollen wir überhaupt einheitliche Verhältnisse? An was machen wir solche Verhältnisse fest?

Und was meinen wir mit ländlichem Raum? Ist das auf Sachsen bezogen der Rest – ausgenommen der sogenannten Oberzentren Dresden, Leipzig und Chemnitz?

Wie sind unsere Siedlungsstrukturen in Deutschland zu Stande gekommen, – und was bedeutet das für die Zukunft? Welche Bilder zeichnen wir von unserem Leben und welche Erwartungen lösen wir damit aus?

Ich verwies an gleicher Stelle bereits auf das Beispiel der Stadt Kamenz. Als Lessing 1729 geboren wurde, zählte die Stadt ca. 3.000 Einwohner.

Wegen des Teilungsrechts – nur der Erstgeborene konnte den Hof erben – mussten alle gehen, die im Umfeld nicht verheiratet werden konnten oder in der Stadt Einkommen fanden. Das änderte sich erst mit dem technischen Fortschritt. Im Zuge der Erschließung der Fläche durch die Eisenbahn kamen Betriebe und damit Beschäftigungsmöglichkeiten auch in den ländlichen Raum. Die Menschen konnten bleiben. In Verbindung auch mit dem medizinischen Fortschritt sank die Kindersterblichkeit und die Gemeinden wuchsen auf. Schulen mussten gebaut und eine öffentliche Infrastruktur geschaffen werden. Nun führen

der technische Fortschritt und eine mit vergangenen Zeiten nicht zu vergleichende Mobilität zu neuen Entwicklungen. Arbeitsteilung und deren Organisation werden grenzenloser. Neue Antworten müssen gefunden werden, welche ich mir übrigens als wirkliche Handlungsempfehlung von wissenschaftlichen Studien wünschen würde.

70 % der Menschen leben außerhalb der großen Städte. Auch die wirtschaftliche Wertschöpfung findet zu mehr als 60 % „auf dem Lande“ statt.

Nicht zuletzt aus diesen Gründen investieren wir in Schulen, Rettungswachen, Kultureinrichtungen und vor allem in die Breitbanderschließung. Wir lassen uns dabei von der Überzeugung leiten, dass es auch weiterhin Menschen geben wird, die gern und sehr bewusst außerhalb der Ballungszentren leben wollen. Die gegenwärtigen Entwicklungen auf dem Immobilienmarkt bilden dies auch ab. So brauchen wir die Städte mit ihren Funktionalitäten ebenso wie die Räume darum und dazwischen. Deutschland ist und bleibt ein Flächenland. Stadt und Land sind zwei Seiten einer selben Medaille.

Unser Landkreis – unser Land ist vielfältig und schön. Der bevorstehende Frühling wird das eindrucksvoll unterstreichen.

Freuen wir uns darauf.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen wunderbaren Frühlingsbeginn und bereits im Voraus Frohe Ostern!

Ihr

Michael Harig
Landrat

„Woche der offenen Unternehmen“



SCHAU REIN! Hieß es wieder vom 11.03. bis 15.03. im Landkreis Bautzen. Zum 13. Mal findet die größte sachsenweite Aktion zur Berufsorientierung statt. Um auch in Zukunft Fachkräfte-Nachwuchs zu finden, öffnen Unternehmen ihre Türen und ermöglichen jungen Menschen einen ersten Einblick in den Arbeitsalltag.

Zum Auftakt besuchte Kultusminister Christian Piwarz das Unternehmen Fuchs und Girke Bau und Denkmalpflege GmbH in Ottendorf-Okrilla. Das Unternehmen ist spezialisiert auf die Restaurierung von historisch wertvollen Bauten und Denkmälern. Bei dem Rundgang durch die Werkstätten mit Geschäftsführer Böttcher probierten sich die Schüler in verschiedenen Gewerken wie Klempnerei, Tischlerei, Schmiede und Malerwerkstatt aus. So wurden unter der Anleitung eines Ausbilders Nägel geschmiedet. In der Malerwerkstatt versuchten sich die Schüler mit dem Auftragen von Gold an einem Relief.

„Schau rein! Woche der offenen Unternehmen“ ist Sachsens größte Initiative zur Berufsorientierung. In keiner anderen Woche des Jahres sind so viele Schüler



gleichzeitig auf den Beinen, um Unternehmen von innen kennen zu lernen. Vor Ort können sie mit Azubis sprechen, sich praktisch ausprobieren und herausfinden, worauf es bei einer erfolgreichen Bewerbung ankommt.

Beruf der Straßenwärterin und des Straßenwärters informiert. Im Anschluss wurden die Bauwerkstatt, die Einsatzfahrzeuge sowie das Salzlager der Meisterei anschaulich vorgestellt.

Auch das Landratsamt Bautzen beteiligte sich an der sachsenweiten Aktion zur Berufsorientierung. Geöffnet wurden die Türen der Straßenmeisterei in Bautzen und des Landratsamtes auf der Bahnhofstraße. Die Schülerinnen und Schüler wurden rund über den

Ein Dutzend Schülerinnen und Schüler haben sich über den Beruf einer oder eines Verwaltungsfachangestellten und über ein Studium für den Studiengang Bachelor of Laws Allgemeine Verwaltung informiert und bekamen neben bei einen Rundgang durch das Haus inklusive.



IMPRESSUM

AMTSBLATT
HAMTSKE LOPJENO WOKRJESA BUDYSIN

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil (Postanschrift)
Landratsamt Bautzen, Pressestelle,
Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen
Telefon: 03591 5251-80114
E-Mail: amtsblatt.bautzen@ddv-mediengruppe.de

Anzeigen/Sonderveröffentlichungen
Redaktions- und Verlagsgesellschaft
Bautzen/Kamenz mbH, Frank Bittner
Lauengraben 18, 02625 Bautzen,
Tel.: 03591 4950-5023
E-Mail: amtsblatt.bautzen@ddv-mediengruppe.de

bautzen
DER LANDKREIS

Fotos
(soweit nicht anders gekennzeichnet)
Landratsamt Bautzen, Pressestelle
Druck
DDV Druck GmbH, Meinholdstr. 2, 01129 Dresden

Layout
Franka Schuhmann, www.arteffective.de

Auflage
160.000 Stück zur Verteilung an alle frei zugänglichen Briefkästen des Landkreises Bautzen.
Ein Rechtsanspruch besteht nicht.



SITZUNG VOM 25.03.2019

Ergebnisse der 24. Sitzung des Kreistages Bautzen im Überblick

In seiner 24. Sitzung hat der Kreistag Bautzen unter anderem folgende Beschlüsse gefasst:

Jahresabschluss 2017 der Flugplatz Kamenz GmbH

Der Jahresabschluss 2017 der Flugplatz Kamenz GmbH wurde mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 4.004,28 Euro beschlossen. Das Ergebnis wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Erweiterungsbau am BSZ für Wirtschaft und Technik Bautzen günstiger als geplant

Mit einer Summe in Höhe von 21.654.552,68 Euro nahm der Kreistag die Schlussrechnung für den Erweiterungsbau am Beruflichen Schulzentrum für Wirtschaft und Technik Bautzen zur Kenntnis. Insgesamt lagen die Kosten damit rund 260.000 Euro unter dem geplanten Wert. Landrat Michael Harig dankte allen Beteiligten für die geleistete Arbeit.

Kommunales Ehrenamts-Budget beantragt

Der Landkreis Bautzen erhält auf Grundlage der Sächsischen Kommunalpauschalenverordnung aus dem Kommunalen Ehrenamts-Budget für den Zeitraum 2019/2020 von der Sächsischen Aufbaubank (SAB) jährlich jeweils 200.000 Euro. Der Kreistag hat den Landrat beauftragt, eine Richtlinie zur Ehrenamtsförderung durch den Landkreis Bautzen zu erstellen und auf dieser Grundlage die Auszahlung vorzunehmen.



Verbesserung der Schulinfrastruktur der Beruflichen Schulzentren

Der Kreistag hat der Zusammenlegung des BSZ Wirtschaft und Technik Bautzen mit dem BSZ Ernährung und Hauswirtschaft/Körperpflege Bautzen zugestimmt.

Der Landkreis hat als Schulträger die Pflicht, stabile Schulen und eine ausgewogene Schullandschaft im ländlichen Raum zu sichern.

Das BSZ für Ernährung und Hauswirtschaft/Körperpflege unterschritt nun sechs Schuljahre in Folge die Mindestschülerzahl von 550. Durch die Zusammenführung der Schulen wird ein leistungs-

higer Berufsschulstandort in Bautzen gesichert. Zukünftige Veränderungen in Bildungsgängen und Schülerzahlen können dadurch leichter gesteuert werden. Beide Schulgebäude werden weiter genutzt und bestehende Bildungsgänge verbleiben in Bautzen.

Der Landkreis hält weiterhin an den Außenstellen, der Fischereischule in Königswartha und der Sächsischen Steinmetzschule in Demitz-Thumitz fest. Letztere wird dem BSZ Kamenz zugeordnet, damit gleichzeitig der Standort Kamenz stabilisiert wird.

Erweiterung des 1. Geschäftsbereiches

Der Kreistag genehmigte die Rückführung des Ausländeramtes in den Geschäftsbereich des 1. Beigeordneten. Nachdem bereits im Mai 2018 das strafrechtliche Ermittlungsverfahren gegen den 1. Beigeordneten eingestellt worden war, wurde zwischenzeitlich auch das am 30.08.2017 selbst veranlasste Disziplinarverfahren gegen den 1. Beigeordneten per Einstellungsverfügung der Landesdirektion vom 08.01.2019 eingestellt. Damit war eine Rückführung des Ausländeramtes möglich.

Übergangstarif VVO – ZVON

Ziel des Landkreises ist es ein einheitlicher Verkehrsverbund-

tarif. Insbesondere wurde dazu eine Fusion der Verkehrsverbände und ihrer Verbundgesellschaften angeregt, um die Verkehrsorganisation zu optimieren und die Tarifgestaltung zu vereinheitlichen. Diese Fusion scheiterte bisher am Votum der Verbandsmitglieder Stadt und Landkreis Görlitz im Zweckverband Verkehr Oberlausitz-Niederschlesien (ZVON). Der Kreistag stimmte deshalb in seiner Sitzung dem Antrag der Fraktion SPD-Bündnis90/Grüne einen Übergangstarif VVO-ZVON spätestens 2020 einzuführen als generelle Zielstellung zu. Nach Vorliegen aller erforderlichen Daten soll im Kreistag dazu eine nochmalige Befassung erfolgen.

Ziel ist, dass der Übergangstarif ab dem Fahrplanwechsel 2019/2020 zur Anwendung kommen soll. Nachdem für Zeitkarten bereits ein solcher Übergangstarif besteht, geht es hier insbesondere um Einzelfahrscheine. Schwerpunkte sind die Etablierung eines Plusbus- und Taktbusangebotes, die Schaffung eines Tarifangebotes für Auszubildende, ein Tarifangebot für Schüler im Freizeitbereich und die Schaffung eines sogenannten Sachsentarifes für verbundraumübergreifende Reiseziele. Parallel dazu findet im Freistaat Sachsen gegenwärtig eine Diskussion zur Verbesserung der

Verkehrsbedingungen im ländlichen Raum statt.

Fortschreibung des Nahverkehrsplanes Oberelbe

Dem Zweckverband Oberelbe (ZVOE) wurde die Aufgabe übertragen, auf der Basis der rechtlichen Rahmenbedingungen für die Region Oberelbe einen verbindlichen Nahverkehrsplan zu erstellen, zu beschließen und fortzuschreiben. Diese Fortschreibung des Nahverkehrsplanes wurde in Abstimmung mit dem Landkreis nun abgeschlossen.

Für den Landkreis wurden u. a. folgende Planungsziele aufgenommen: Einführung von Plus-Bus-Linien oder die Elektrifizierung der Bahnstrecke Dresden – Görlitz; verbundübergreifende Tarifgestaltung und verstärkte Zusammenarbeit mit benachbarten Verbänden (insbesondere ZVON). Der Kreistag hat daher beschlossen, dem Landkreis der dritten Fortschreibung des Nahverkehrsplanes Oberelbe in der geplanten Verbandsversammlung des ZVOE im Juni 2019 zuzustimmen.

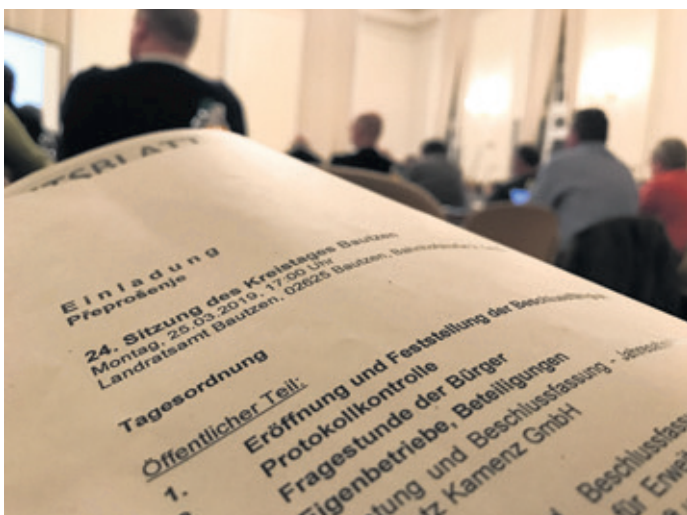
Weitere Beschlüsse und Informationen:

Stärkung des Naturschutzes

Die Kreisräte haben den Landkreis ermächtigt eine Kooperationsvereinbarung zur Unterstützung der sächsischen Naturschutzstationen mit der Sächsischen Landesstiftung für Natur und Umwelt zu unterzeichnen. Die Kooperationsvereinbarung ermöglicht dem Landkreis die bereitgestellten Haushalts-/Fördermittel für 2019/2020 abzurufen, um sie für die jeweiligen Maßnahmen an die Naturschutzstationen weiterzureichen.

Rechnungsprüfung kann erfolgen

Der Kreistag hat beschlossen, dem Rechnungsprüfungsamt des Landkreises die Prüfung der Verwendungsnachweise zum ESF-Bundesprogramm „Jugend Stärken im Quartier“ für den Förderzeitraum Januar 2015 bis Dezember 2018 zu übertragen.



Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Bautzen Zjawne wozjewjenja wokrjesa Budyšin

Bekanntmachung des Landratsamtes Bautzen zum Vollzug des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) – Feststellung der UVP-Pflicht nach § 5 Absatz 1 des UVPG –

Die EWAG Kamenz Energie und Wasserversorgung AG, An den Stadtwerken 2, 01917 Kamenz, beantragte bei der zuständigen unteren Wasserbehörde die wasserrechtliche Erlaubnis zur Grundwasserentnahme am Brunnenstandort Milstrich in der Gemeinde Oßling (Flurstück 1084d, Gemarkung Milstrich). Demnach soll die künftige jährliche Grundwasserentnahme zu Zwecken der öffentlichen Trinkwasserversorgung 675.000 m³ betragen. Die Notwendigkeit zur Erschließung dieses Grundwasservorkommens ist damit begründet, infolge der Einstellung der Trinkwasserlieferung aus dem Wasserwerk Schwarze Pumpe die Versorgungssicherheit im Gebiet des Trinkwasserzweckverbandes Kamenz langfristig zu gewährleisten.

Der in seiner Höhe beantragte Grundwasserentnahmeumfang ist gemäß Nr. 13.3.2 der Anlage 1 (Spalte 2 – „A-Vorhaben“) des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) einer allgemeinen Vorprüfung des Einzelfalls nach den in der Anlage 3 des UVPG aufgeführten Schutzkriterien gemäß § 7 Abs. 1 Satz 1 UVPG zu unterziehen.

Die Prüfung ergab folgende Ergebnisse:

Auswirkungen auf die Wasserhaushaltsbilanzen und die fischereiwirtschaftlichen Nutzungen der Oberflächengewässer einschließlich Fischartenschutz im hydraulisch wirksamen Wassereinzugsgebiet sind nicht zu erwarten.

Gegenüber den im potenziellen Einflussbereich erfassten naturschutzrelevanten Nutzungen (FFH- und SPA Gebiete) sind keine erheblichen Auswirkungen zu prognostizieren.

Es ist daher festzustellen, dass durch die beantragte Grundwasserentnahme keine erheblich nachteiligen Umweltauswirkungen im Hinblick auf die zu berücksichtigenden Schutzgüter zu erwarten sind und somit keine UVP-Pflicht besteht.

Diese im Genehmigungsverfahren getroffene Entscheidung des Landratsamtes Bautzen ist nach § 5 Absatz 3 Satz 1 UVPG nicht selbständig anfechtbar.

Die entscheidungsrelevanten Unterlagen sind der Öffentlichkeit gemäß den Bestimmungen des Umweltinformationsgesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsUIG) im Landratsamt Bautzen, Umweltamt während der Öffnungszeiten zugänglich.

*Kamenz, den 12.02.2019
Birgit Weber
Beigeordnete*

Öffentliche Bekanntmachung einer Offenlegung über die Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters nach § 14 Abs. 6 Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz

Das Amt für Bodenordnung, Vermessung und Geoinformation hat Daten des Liegenschaftskatasters geändert.

Gemeinde: Göda und Doberschau-Gaußig

Betroffene Flurstücke
Gemarkung Gaußig (1440):
343, 346, 349/1, 349/2
Gemarkung Drauschkowitz (1445):
438, 439, 440, 441, 442, 443, 444
Gemarkung Großseitschen (1457):
372/1, 419
Gemarkung Kleinseitschen (1459):
242, 244, 245, 249, 256, 257, 263, 264,
265, 266, 267, 268

Art der Änderung

1. Zerlegung
2. Veränderung der tatsächlichen Nutzung mit Änderung der Wirtschaftsart
3. Berichtigung fehlerhafter Bestandsdaten am Flurstück
4. Berichtigung der Flächenangabe
5. Veränderung der tatsächlichen Nutzung ohne Änderung der Wirtschaftsart

Allen Betroffenen wird die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters durch Offenlegung mitgeteilt. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe auf diesem Wege ergibt sich aus § 14 Abs. 6 des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes – SächsVermKatG¹.

Das Amt für Bodenordnung, Vermessung und Geoinformation ist nach § 2 SächsVermKatG für die Führung des Liegenschaftskatasters zuständig.

Die Unterlagen liegen ab dem **04.04.2019 bis zum 03.05.2019** in der **Geschäftsstelle des Amtes für Bodenordnung, Vermessung und Geoinformation des Landratsamtes Bautzen** zur Einsichtnahme bereit.

Nach § 14 Abs. 6 Satz 5 SächsVermKatG gilt die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters 7 Tage nach Ablauf der Offenlegungsfrist als bekannt gegeben. Für Fragen stehen Ihnen unsere Mitarbeiter in der Geschäftsstelle, Garnisonsplatz 9, 01917 Kamenz während der Öffnungszeiten Dienstag und Donnerstag von 8:30 Uhr bis 18:00 Uhr und telefonisch unter 03591 5251-62001 zur Verfügung. Sie haben in unserer Geschäftsstelle auch die Möglichkeit, die Unterlagen zu den Änderungen einzusehen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Die Zerlegungen und die Berichtigungen fehlerhafter Bestandsdaten am Flurstück stellen Verwaltungsakte dar, gegen die die Betroffenen innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch einlegen können. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Bautzen mit Sitz in Bautzen oder beim Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen mit Sitz in Dresden einzulegen.

Kamenz, den 28.02.2019

*Karola Richter
Sachgebietsleiterin Liegenschaftskataster*

¹ Gesetz über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz - SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 148), zuletzt geändert durch das Gesetz über das Geoinformationswesen im Freistaat Sachsen vom 19. Juni 2013 (SächsGVBl. S. 482)

Bekanntmachung des Landratsamtes Bautzen über das Betreten von Grundstücken durch Beauftragte der unteren Naturschutzbehörde zur Erarbeitung eines Schutzwürdigkeitsgutachtens für das Naturschutzgebiet „Litzenteich“ auf dem Territorium der Gemeinde Radibor

Das Landratsamt Bautzen als untere Naturschutzbehörde wird im Zeitraum vom 01. April bis 30. November 2019 Erhebungen, naturschutzfachliche Beobachtungen, Vermessungen und Bodenuntersuchungen sowie ähnliche Dienstgeschäfte für das Naturschutzgebiet D 070 „Litzenteich“ durchführen lassen.

Dazu ist während der Tages- und Nachtzeit das Betreten der betroffenen und teilweise

auch angrenzenden Grundstücke notwendig. Diese Handlungen sind gem. § 65 Abs. 1 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) i.V.m. § 37 Abs. 2 Sächsisches Naturschutzgesetz (Sächs-NatSchG) zulässig und werden auf Grund der Vielzahl der betroffenen Flurstücke gem. § 65 Abs. 2 BNatSchG i.V.m. § 37 Abs. 2 Satz 6 SächsNatSchG öffentlich bekannt gegeben.

*Bautzen, den ??????
Birgit Weber, Beigeordnete*

Bekanntmachung des Landratsamtes Bautzen über das Betreten von Grundstücken durch Beauftragte der unteren Naturschutzbehörde zur Erarbeitung eines Schutzwürdigkeitsgutachtens für das Naturschutzgebiet „Tiefental“ auf den Territorien der Stadt Königsbrück und der Gemeinde Haselbachtal

Das Landratsamt Bautzen als untere Naturschutzbehörde wird im Zeitraum vom 01. April bis 15. Dezember 2019 Erhebungen, naturschutzfachliche Beobachtungen, Vermessungen und Bodenuntersuchungen sowie ähnliche Dienstgeschäfte für das Naturschutzgebiet D 008 „Tiefental“ durchführen lassen.

Dazu ist während der Tages- und Nachtzeit das Betreten der betroffenen und teilweise

auch angrenzenden Grundstücke notwendig. Diese Handlungen sind gem. § 65 Abs. 1 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) i.V.m. § 37 Abs. 2 Sächsisches Naturschutzgesetz (Sächs-NatSchG) zulässig und werden auf Grund der Vielzahl der betroffenen Flurstücke gem. § 65 Abs. 2 BNatSchG i.V.m. § 37 Abs. 2 Satz 6 SächsNatSchG öffentlich bekannt gegeben..

*Bautzen, den ??????
Birgit Weber, Beigeordnete*



Wichtige Information

Überwachung und Bekämpfung der Nadelholzborkenkäferarten Buchdrucker (*Ips typographus*), Kupferstecher (*Pityogenes chalcographus*) und Großer Lärchenborkenkäfer (*Ips cembrae*)

Große Mengen von Wurf- und Bruchholz durch die Winterstürme und der trockene und warme Witterungsverlauf ab dem Frühjahr 2018 bildeten die Grundlage für die Massenvermehrung von Borkenkäferarten in den Nadelwäldern des Landkreises Bautzen.

Die Schäden insbesondere an Fichte und Lärche durch Borkenkäferarten, die bis zu drei Generationen im Jahr hervorgebracht haben, haben dabei im Landkreis Bautzen ein erschütterndes Ausmaß erreicht. Es ist ein flächiger Befall von gesunden Nadelholzbeständen zu verzeichnen. Die durch die Trockenheit geschwächten Bäume wurden durch Borkenkäferarten zum Absterben gebracht.

Zum Termin 28.02. beträgt die von der unteren Forstbehörde des Landkreises Bautzen erfasste Käferholzmenge rd. 80 000 fm Schadholz.

Der Sturm Eberhard vom 10. März hat die bereits extrem angespannte Lage nun nochmals drastisch verschärft.

Es ergeht daher die nachfolgende Allgemeinverfügung.

Vollzug der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft zum Pflanzenschutzgesetz vom 28. Juli 2014

Der Landkreis Bautzen erlässt auf Grundlage von §§ 8, 6 Abs. 3 Nr. 1 des Pflanzenschutzgesetzes (PflSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Juli 2016 (BGBl. I S. 1666) in Verbindung mit § 4 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft zum Pflanzenschutzgesetz (SächsPflSchVO) vom 28. Juli 2014 (SächsGVBl. S. 457) als gemäß § 37 Abs. 2 Nr. 3 a) des Sächsischen Waldgesetzes (SächsWaldG) vom 10. April 1992 (SächsGVBl. S. 137), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 29. April 2015 (SächsGVBl. S. 349), zuständige untere Forstbehörde folgende

Allgemeinverfügung zur Erfassung- und Bekämpfung von rindenbrütenden Schadinsekten (Nadelholzborkenkäfer) im Privat- und Körperschaftswald

1. Festsetzung der Gefährdungs- und Befallsgebiete

Die Fichten- und Lärchenwälder (Rein- und Mischbestände) im Landkreis Bautzen werden zu Gefährdungs- und Befallsgebieten der Nadelholzborkenkäfer Buchdrucker (*Ips typographus*), Kupferstecher (*Pityogenes chalcographus*) und Großer Lärchenborkenkäfer (*Ips cembrae*) erklärt.

2. Duldungs- und Untersuchungspflichten

Die in Ziffer 1 zu Gefährdungs- und Befallsgebieten erklärten Wälder sowie dort lagernde Nadelhölzer sind von den jeweiligen Eigentümern bzw. Nutzungsberechtigten (nachfolgend: Waldbesitzer)

- von April 2019 bis Mitte September 2019 mindestens einmal alle zwei Wochen, bei starker Schwärmaktivität wöchentlich und
- von Oktober 2019 bis Ende März 2020 mindestens dreimal, bei starkem Befall in den Vormonaten insgesamt fünfmal auf Käferbefall zu kontrollieren.

Von der unteren Forstbehörde veranlasste Überwachungs- und Kontrollmaßnahmen durch eigene Mitarbeiter oder Dritte zur Prognose oder Feststellung einer Massenvermehrung sind zu dulden, einschließlich der Markierung betroffener Bäume und Erfolgskontrolle nach der Bekämpfung.

3. Anzeigepflicht

Bei festgestelltem Käferbefall haben die jeweiligen Waldbesitzer sofort die zuständige untere Forstbehörde des Landkreises Bautzen (Landratsamt Bautzen, Amt Wald, Natur, Abfallwirtschaft, Macherstraße 55, 01917 Kamenz, wna@lra-bautzen.de) per Email oder schriftlich zu verständigen.

Anzugeben sind jeweils: Gemarkung, Flurstück und Menge des mit Nadelholzborkenkäfern befallenen Schadholzes (bei größeren Befallsmengen ist die betroffene Waldfläche, bei kleineren Befallsmengen die Stückzahl der befallenen Bäume anzugeben).

4. Bekämpfungspflicht

Nadelholzborkenkäfer der unter Nr. 1 genannten Arten sind von den jeweiligen Waldbesitzern der betroffenen Grundstücke unverzüglich und wirksam zu bekämpfen oder durch einen Dritten bekämpfen zu lassen.

Als erforderliche Bekämpfungsmaßnahmen werden angeordnet:

- Aufarbeitung der befallenen Bäume und Abtransport dieser aus dem Wald vor dem Ausflug der Käfer (Abstand der Lagerung des aufgearbeiteten Holzes zum nächsten befallgefährdeten Bestand: mindestens 500 Meter)

Alternativ: Entrindung der befallenen Bäume bzw. Baumteile und Entseuchung der Rinde abhängig vom Entwicklungsstand der Käferbrut, bevorzugt durch Abtransport, Häckseln, Verbrennen, Verbringen in Plastetaschen oder Kompostieren

- Oder die befallenen Bäume/Baumteile sind vor Ort durch eine sachkundige Person/sachkundiges Unternehmen nach § 9 Pflanzenschutzgesetz (PflSchG) so zu behandeln, dass von den darin befindlichen Schadinsekten keine Befallsgefahr für gesunde Bäume mehr ausgeht.

5. Sofortige Vollziehung

Die sofortige Vollziehung der Ziffern 1 bis 4 wird angeordnet.

Begründung:

Die Anordnung des Sofortvollzugs nach § 8 Abs. 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. März 1991 (BGBl. I S. 686), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 12. Juli 2018 (BGBl. I S. 1151), ist im öffentlichen Interesse geboten.

Einer bestandsbedrohenden Gefahr kann nur durch die unter Ziffer 2 bis 4 genannten Maßnahmen begegnet werden. Eine mangelhaft oder nicht durchgeführte Kontrolle sowie die Unterlassung einer ordnungsgemäßen Bekämpfung gefährden die sächsischen Wälder erheblich und nachhaltig, da die Massenvermehrung der obengenannten Arten nicht mit anderen Mitteln gestoppt werden kann.

6. Inkrafttreten und Geltungsdauer

Diese Allgemeinverfügung tritt am Tag ihrer Bekanntmachung in Kraft und gilt bis zum 31. März 2020.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach öffentlicher Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt des Landkreises Bautzen mit Sitz in Bautzen einzulegen.

Kamenz, den 14.03.2019

Christian Starke

Amtsleiter

Hinweise:

Die Allgemeinverfügung liegt mit Begründung und Rechtsbehelfsbelehrung in den Büroräumen des Landratsamtes Bautzen (an den Standorten Bautzen, Bahnhofstraße 9 und Kamenz, Macherstraße 55) vom 01.04.2019 bis zum 30.04.2019 aus. Sie kann während der allgemeinen Dienstzeiten eingesehen werden.

Wird die angeordnete Bekämpfung des Käferbefalls nicht oder nicht ordnungsgemäß durchgeführt, kann die Vollstreckungsbehörde die erforderlichen Maßnahmen zwangsweise durchsetzen. Sie kann im Wege der Ersatzvornahme notwendige Bekämpfungsmaßnahmen dann auf Kosten des Waldbesitzers durchführen lassen.

Ende der öffentlichen Bekanntmachungen des Landkreises Bautzen Kónc zjawnych wozjewjenjow wokrjesa Budyšin

SELBSTHILFEGRUPPE LEBEN MIT KREBS – FÜR BETROFFENE UND ANGEHÖRIGE

08.04.2019 Besuch und Besichtigung der DRK-Rettungswache in Stiebitz mit Führung

Führung:
Herr Uwe Ball, Leiter RWB Bautzen
Treffpunkt: 14.00 Uhr an der Wache, Dresdner Straße 126 in Bautzen

29.04.2019 Mit Krebs leben Lernen – Einführung und Überblick zur Ressourceorientierten Psychoonkologie

Referentin: Frau Anke Kaufmann, Tumorberaterin Amtsärztlicher Dienst, Landkreis Bautzen
Treffpunkt: 14.00 Uhr
Mehrgenerationenhaus, Otto-Nagel-Straße 3 in Bautzen

Wir würden uns freuen, auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Interessenten begrüßen zu können. Die Teilnahme ist an keine Mitgliedschaft gebunden und z.T. kostenfrei. Interessierte Gäste sind jederzeit recht herzlich Willkommen.

Wir treffen uns in der Regel jeden 2. und 4. Montag im Monat um 14:00 Uhr im Mehr-

generationenhaus, Otto-Nagel-Straße 3 in Bautzen bzw. an den genannten Objekten. Ausnahmetermine sind fett gedruckt.

Parkplätze sind weitgehend vorhanden.

Erwin Gräve, Gruppenleiter

Tel.: 03591-279070

INFORMATIONEN DER SELBSTHILFEKONTAKTSTELLE (SKS) IM LANDKREIS BAUTZEN

In eigener Sache:**Veränderte Sprechzeiten:**

02.04.2019 im Büro Bautzen
13.00-15.00 Uhr keine Sprechzeit
17.04.2019 keine Sprechzeiten im
Büro Bautzen und Büro Hoyerswerda

**Selbsthilfegruppen im Aufbau
im Landkreis Bautzen:**

Kontakt über Büro Bautzen
Betroffenensuche im südlichen Landkreis
Kinderrheuma, Depression, Verlassene Eltern, Diabetes, FASD Angehörige, Zwangserkrankungen, pflegende Angehörige, Allergiker, Chronische Schmerzen, Psychische Erkrankungen

**Aufbau Selbsthilfegruppe
pflegende Angehörige**

Dreiviertel von pflegebedürftigen Menschen werden von Angehörigen zu Hause betreut und gepflegt. Doch wie werde ich als pflegende Angehörige wahrgenommen in der Gesellschaft, wo bekomme ich Unterstützung und Entlastung im Alltag? Suche Gleichbetroffene zum Erfahrungsaustausch und zur gegenseitigen Unterstützung.

Kontakt über Büro Hoyerswerda
Betroffenensuche im nördlichen Landkreis
Angst/Panik, Depression, Polyneuropathie, Burnout und Stress, Menschen ohne soziale Kontakte, Angehörige Alzheimerpatienten, Chronische Schmerzen

Wenn's brennt, kribbelt und schmerzt
In der Selbsthilfegruppe „Polyneuropathie“ können Betroffene einen gemeinsamen Austausch finden. Gespräche und gegenseitige Unterstützung können helfen, mit dieser Erkrankung besser klar zu kommen. Die Gruppe trifft sich jeden ersten Montag im Monat um 10:00 Uhr in den Räumen der Selbsthilfekontaktstelle Hoyerswerda: Herzliche Einladung an alle Interessierten

Betroffene Chronische Schmerzen
Dauerschmerz, psychische Belastungen sind Symptome unter denen Betroffene mit Chronischen Schmerzen leiden. Besonders wenn Probleme auftreten sind die Schmerzen besonders stark. In der Selbsthilfe können sich Betroffene austauschen, sich gegenseitig helfen. Wer Interesse an diesem Austausch hat, kann sich in der Selbsthilfekontaktstelle melden.



Foto: pixabay.com

**Bestehende Selbsthilfegruppen
laden Betroffene herzlich ein:****Selbsthilfegruppe Burnout und Stress
Hoyerswerda**

Treffpunkt: 16.04.2019 um 17:00 Uhr
in der Schulstr. 5 im Haus Bethesda
in Hoyerswerda.

**Gruppentreffen Angehörige von
Alzheimerpatienten in Hoyerswerda**

Treffpunkt: 11.04.2019 um 10:00 Uhr
Selbsthilfekontaktstelle Hoyerswerda,
Haus Bethesda in der Schulstraße

**Selbsthilfegruppe MS (Multiple Sklerose)
Bischofswerda**

Treffpunkt: 24.04.2019 um 14:00 Uhr,
ERGOWEISE GmbH,
Ernst-Thälmann-Str. 3 in Bischofswerda

**Selbsthilfegruppe Migräne
mit Kindergruppe Bautzen**

Treffpunkt: 29.04.2019 um 16:30 Uhr in der
Löhrstraße 33 in Bautzen
Thema: „Migräne Behandeln“
Referent: Ergotherapie Uhlig

**Selbsthilfegruppe
Psychische Erkrankungen Wilthen**

Unsere Selbsthilfegruppe sucht neue Betroffene mit psychischen Erkrankungen zum Erfahrungsaustausch und gemeinsamen Unternehmungen. Kontakt über Frau Erler Tel. 03591/525153412

Selbsthilfegruppe Tinnitus Bautzen

Treffpunkt: 02.04.2019 um 16:30 Uhr im
Ökumenischen Dom Laden, an den Fleischbänken 5 in Bautzen

**Selbsthilfegruppe alleinstehende
einsame Menschen Bautzen**

Treffpunkt: 01.04.2019 um 12:30 Uhr im
Ökumenischen Dom Laden, an den Fleischbänken 5 in Bautzen

**Selbsthilfegruppe
Trauernde Eltern Bautzen**

Treffpunkt: 09.04.2019 um 18.00 Uhr in
den Räumen des DRK, Ziegelstraße 22 in
02625 Bautzen

Selbsthilfegruppe Trauercafé Sohland

Treffpunkt: Am Donnerstag, dem 04.04.2019,
von 16:00 bis 18:00 Uhr, treffen wir uns
wieder im Evangelischen Kirchgemein-
dehaus Sohland a. d. Spree, Am Markt 17
(hinter dem Pfarrhaus). Weitere Informa-
tionen unter Tel.: 035936 37750.

**Selbsthilfegruppe Frauenselbsthilfe
nach Krebs Bautzen**

Treffpunkt: 02.04.2019 um 16:00 Uhr im
Röhrscheidtbad Bautzen zur Wassergym-
nastik im Lernschwimmbecken, Anmel-
dung erforderlich

Treffpunkt: 15.04.2019 um 14:00 Uhr im
Frauen Begegnungszentrum, Karl Marx-
Str. 7 in Bautzen

**Selbsthilfegruppe des Blinden- und
Sehbehindertenverband Sachsen e.V.**

Treffpunkt: 16.05.2019 von 11:00-13:00 Uhr
in Hoyerswerda Brigitte Reimann Stadt-
bibliothek, Dietrich Bonhoeffer-Straße 6
(Beratungsmobil)

Treffpunkt: 16.05.2019 von 14:00-17:00 Uhr
in Hoyerswerda Haus der Parität, Heinrich
Mann-Straße 37 (Beratungsmobil)
Unter dem Thema „Wenn die Sehkraft

nachlässt“ informieren Berater von Blickpunkt Auge über Angebote und Leistungen für Menschen mit eingeschränktem Sehvermögen und wie diese genutzt werden können. Ansprechpartnerin für einen persönlichen Beratungstermin an diesen Tagen: Liane Völlger, E-Mail: sachsenmobil@blickpunkt-auge.de, Tel. 03417113201 oder 01749623998

**Selbsthilfegruppe Morbus Crohn/
Colitis Ulcerosa Bautzen**

Treffpunkt: 03.04.2019 um 18.00 Uhr in
den Räumen des DRK, Ziegelstraße 22 in
02625 Bautzen. Herzliche Einladung an
Betroffene und Angehörige

Selbsthilfegruppe Parkinson Bautzen
Reha-Sportgruppe Parkinson

Treff: jeden Mittwoch 11:00 Uhr im „GO IN
Erlebniswelt“ in Bautzen Wilthener Str. 32

**Selbsthilfegruppe Parkinson
Hoyerswerda**

Treffpunkt: 10.04.2019 um 15:00 Uhr in der
Brigitte-Reimann-Stadtbibliothek, Dietrich
Bonhoeffer-Straße 6 in Hoyerswerda; The-
ma: „Mitten im Leben-trotz Parkinson“

Mit Lesungen auf die Krankheit und ihrer literarischen Reflexion möchte die Selbsthilfegruppe auf die Erkrankung aufmerksam machen und ins Gespräch kommen. Geladene Gäste:

- PD Dr.med. Martin Wolz, Chefarzt der Klinik für Neurologie und Geriatrie (Meißner Elblandklinik) Vortrag: „Früherkennungsmöglichkeiten und Methoden der modernen Medizin, Symptome der Erkrankung Parkinson wirksam behandeln“
- Tony Seidl, Betroffener, Autor und Abenteurer berichtet über seinen Kampf gegen die Krankheit und von seinen Erfahrungen mit dem sogenannten Hirnschrittmacher, vom Buchprojekt „Dopamin“ und seiner Radtour über die Alpen Die Veranstaltung wird unterstützt von der Knappschaft und ist kostenfrei. Herzliche Einladung an Betroffene, Angehörige und Interessierte.

Selbsthilfekontaktstelle Bautzen

Löhrstraße 33, 02625 Bautzen,
Tel: 03591/3515863
sks-bautzen@diakonie-st-martin.de

Sprechzeiten:

Dienstag 10 – 15 Uhr
Donnerstag 13 – 18 Uhr

Internet: www.diakonie-st-martin.de

Selbsthilfekontaktstelle Hoyerswerda

Schulstraße 5, 02977 Hoyerswerda,
Tel.: 03571/408365
sks-hoyerswerda@diakonie-st-martin.de

Sprechzeiten:

Dienstag 13 – 17 Uhr
Mittwoch 10 – 12 Uhr und 13 – 15 Uhr
Donnerstag 13 – 15 Uhr

Internet: www.diakonie-st-martin.de



Kreisvolkshochschule Bautzen

Regionalstelle Bautzen-Bischofswerda / Kamenz-Radeberg

**Kurs-
angebot
April-Mai
2019
(Auszug)**

**GESELLSCHAFT
POLITIK
PÄDAGOGIK
GESCHICHTE
RELIGION**

KULTUR

**COMPUTER
ARBEIT | BERUF**

- Kopftuch, Hijab und Burka. Die Kleiderordnungen im Islam**
Mo 27.05.2019 19:00 BZ
- Megatrends der Zukunft – Wie werden wir arbeiten?**
Mo 15.04.2019 19:00 BZ
- Vertrauenskrise? – Wie Journalisten in Sachsen arbeiten**
Do 04.04.2019 19:00 BZ
- Typisch deutsch? – Vortrag und Gespräch**
Di 14.05.2019 19:00 KM
- Der rote Faden durch die Bibel**
Di 02.04.2019 19:00 KM
- Elternzeit: Was macht Eltern und Kinder stark?**
Sa 06.04.2019 09:30 BZ
- Die ersten 2 Jahre – wichtigste Zeit im Leben eines Kindes**
Do 11.04.2019 19:00 KM
- Erste Hilfe für Babys und Kleinkinder Teil**
Mi 03.04.2019 19:00 KM
- Brain-Gym® I**
Sa 06.04.2019 10:00 KM
- Menschen sehen und verstehen – Mimikresonanz**
Sa 06.04.2019 09:30 KM
- Ausbildung als Reisebegleiter Informationsabend**
Mi 17.04.2019 18:00 BZ
- Kriminelles aus Sachsen – Vortrag**
Fr 10.05.2019 19:00 BZ
- Visueller Kunstspaziergang durch Bautzen**
Mi 10.04.2019 19:00 BZ
- Der Taucherfriedhof**
Sa 11.05.2019 09:00 BZ
- Exkursion mit der Wünschelrute**
Sa 04.05.2019 09:30 KM

- Wie verkaufe ich eine Immobilie ohne Makler?**
Mi 08.05.2019 19:00 KM
- Maltreff – Thema „Grisaille-Malerei“*****
Sa 13.04.2019 10:00 BZ
- Maltreff – Thema Die „Velazquez-Palette“*****
Sa 25.05.2019 10:00 BZ
- Einführung in die Ölmalerei – Blüten**
Di 21.05.2019 14:00 BZ
- Pflanzgefäße in Taschenoptik**
Sa 13.04.2019 09:30 BZ
- Die Kugel mit und ohne Spruch (töpfen)**
Sa 18.05.2019 09:30 BZ
- Osterfloristik**
Do 04.04.2019 18:30 BZ
- Osterfloristik mit Naturmaterialien****
Di 02.04.2019 19:00 RA
- Nähen – Neustart/Auffrischung – Wochenendworkshop**
Sa 11.05.2019 09:00 BZ
- Kreativer Freitag (offene Werkstatt)**
Fr 05.04.2019 18:00 RA
- „Tanz dich gesund“**
Mo 06.05.2019 18:30 BZ
- Erlebnistanz – Training für Kopf und Herz**
Mo 08.04.2019 10:00 KM
- Orientalischer Tanz**
Do 04.04.2019 17:45 BZ
- Griechische Volkstänze aus der Region Epiros**
Mo 01.04.2019 18:45 BZ
- Qigong****
Mo 27.05.2019 16:00 BZ

GESUNDHEIT

- Qigong – Anfänger**
Mo 01.04.2019 17:15 KM
- Taijiquan Grundkurs**
Mo 01.04.2019 18:00 BZ
- Yoga mit Kindern**
Mi 08.05.2019 16:30 BZ
- Hatha-Yoga für Anfänger und Fortgeschrittene****
Mo 08.04.2019 15:15 BZ
- Yoga ins Wochenende****
Fr 03.05.2019 18:00 KM
- Hatha Yoga****
Mi 03.04.2019 16:00 BZ
- Pilates****
Fr 05.04.2019 19:00 KM
- Faszientraining – so bleibt Ihr Bindegewebe in Form**
Fr 12.04.2019 15:00 RA
- Präventives Rückentraining**
Di 02.04.2019 09:30 KM
- BBP – (Bauch-Beine-Po-Training)**
Di 02.04.2019 18:30 KM
- Step-Mix****
Di 14.05.2019 18:15 BZ
- Herz aktiv – Ganzkörpertraining für Herz und Kreislauf**
Do 23.05.2019 19:15 BZ
- Fit für den Alltag – Ganzkörperkräftigung****
Do 02.05.2019 18:15 RA
- New Fatburner – Power Mix**
Mi 15.05.2019 18:15 BZ
- Inline Skating Einsteigerkurs für Erwachsene**
Sa 18.05.2019 10:00 KM
- Baby-Bewegungskurs (3-7 Monate)**
Fr 03.05.2019 09:00 KM
- Baby-Bewegungskurs (6-9 Monate)**
Do 09.05.2019 09:00 KM
- Kleinkindbewegungskurs (9-24 Monate)**
Mi 08.05.2019 09:00 KM

- Einführung in die Schulter-Nacken-Massage**
Fr 17.05.2019 18:00 BZ
- Gesundheitliche Prävention – effektive Lebenskonzepte**
Mi 15.05.2019 19:00 BZ
- Hilfreiche Wickel und Auflagen für Kinder und Erwachsene**
Do 16.05.2019 18:30 BZ
- Selbsthilfe bei Rückenschmerzen**
Fr 12.04.2019 17:30 BZ
- Bewußt entspannen im Alltag (PMR)**
Di 02.04.2019 18:15 RA
- Prävention: Effektive Ernährungsmethoden**
Do 11.04.2019 19:00 BZ
- Whiskytasting – Irische Whiskeys****
Do 04.04.2019 19:00 BZ
- „Sesam öffne Dich“ – Arabische Küche**
Mo 13.05.2019 18:00 KM
- Do it yourself – BROTbacken mit Sauerteig**
Mi 15.05.2019 18:00 KM
- Exotische Früchte aus der Wildnis**
Mi 08.05.2019 17:00 KM
- Ostereier – Natürlich Färben**
Do 04.04.2019 18:00 KM
- Gesunde Menues fürs Familienfest**
Do 16.05.2019 18:30 KM
- Kochen mit Wildkräutern**
Di 16.04.2019 18:00 KM

SPRACHEN *

- Sprachkurs Deutsch B1.1 – Bautzen**
Mo 15.04.2019 17:00 BZ
- Spanisch für die Reise – Wochenendkurs für Anfänger**
Sa 11.05.2019 09:30 BZ

- PC für Einsteiger: Betriebssystem Windows 10****
Fr 10.05.2019 17:30 BZ
- Computereinstieg für Ältere (Windows 10)**
Mi 10.04.2019 15:30 BZ
- Kommunikationsprogramm Outlook**
Do 04.04.2019 17:15 BZ
- Wirkungsvoll präsentieren mit PowerPoint**
Do 02.05.2019 17:15 BZ
- Textverarbeitung mit Word 2013****
Di 21.05.2019 17:30 BZ
- Auch Ihr PC braucht eine Wartung**
Di 16.04.2019 17:30 BZ
- Erstellung eines CEWE-Fotobuches****
Do 23.05.2019 17:15 BZ
- Word & Excel – Tipps und Tricks**
Mi 03.04.2019 17:15 BZ
- 10-Fingersystem in 400 Minuten mit Superlearning/DIN-Regeln**
Sa 18.05.2019 09:00 BZ
- Mit dem Handy ins Internet: Handy-Kurs für Besitzer von Smartphones****
Fr 08.03.2019 18:00 BZ
- Mit dem Handy ins Internet: Handy-Kurs für Besitzer von Smartphones****
Fr 10.05.2019 18:00 BZ
- Kommunikationsprogramm Outlook**
Di 28.05.2019 17:15 KM
- Das Internet souverän und sicher nutzen**
Mi 15.05.2019 17:15 KM
- Auch Ihr PC braucht eine Wartung**
Mi 08.05.2019 17:15 KM
- Word und Excel: Tipps und Tricks**
Mo 29.04.2019 17:15 KM
- Auffrischung PC-Kenntnisse**
Di 07.05.2019 17:15 KM

* Für die Sprachen Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Polnisch, Tschechisch und Sorbisch gibt es zahlreiche Grund-, Aufbau- und Konversationskurse in den Regional- und Außenstellen der KVHS. Termine nach Rücksprache. ** weitere Termine und Orte auf Anfrage
 *** Kursbausteine: Finanzbuchführung 1,2,3 und Bilanzierung, Finanzwirtschaft, Kosten- u. Leistungsrechnung, Controlling, Betriebliche Steuerpraxis, Lohn und Gehalt 1, 2 und 3, Personalwirtschaft, Einnahmen- und Überschussrechnung

Regionalstelle Bautzen-Bischofswerda
Dr.-Peter-Jordan-Straße 21, 02625 Bautzen
Tel.: 03591 27229-0, Fax: 27229-19, info@kvhsbautzen.de

Regionalstelle Kamenz
Macherstraße 144a, 01917 Kamenz
Tel.: 03578 3096-30, Fax: 3097-55, info.kamenz@kvhsbautzen.de

Außenstelle Radeberg
Heidestraße 70, Gebäude 223, 01454 Radeberg
Tel.: 03528 4163-83, Fax: 4163-88, info.radeberg@kvhsbautzen.de

BIW = Bischofswerda
BZ = Bautzen
KM = Kamenz
RA = Radeberg

Zu allen Veranstaltungen wird um rechtzeitige Anmeldung gebeten! Das komplette Programm finden Sie unter www.kvhsbautzen.de!

Wir suchen Sie!

www.lra-bautzen.de/jobs

DC_1/Shotshop.com

Aktuell suchen wir unter anderem

Fachkräfte:

- Sachbearbeiter/in EDV-Organisation
- Sachbearbeiter/in Doppik
- Sachbearbeiter/in Datenerfassung DMS
- Schulsekretär/in Oberschule Malschwitz
- Lebensmittelkontrolleur/in

Führungskräfte:

- Ärztin/Arzt im öffentlichen Gesundheitsdienst

Eine Übersicht aller öffentlichen Stellenausschreibungen finden Sie unter www.landkreis-bautzen.de/jobs oder auch unter www.interamt.de. Schauen Sie doch mal rein!

Stellenangebot Landkreis-Unternehmen

Eigenbetrieb Kreisvolkshochschule Bautzen

- Mitarbeiter/in Verwaltung/Organisation

Nähere Details zum Stellenangebot finden Sie unter: www.landkreis-bautzen.de/jobs.

Code einscannen und Stellen finden!



Breitbandausbau

Informationsveranstaltungen für die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Bautzen zum Breitbandausbau – weiterer Termin!



Das Landratsamt Bautzen bietet gemeinsam mit der Deutschen Telekom GmbH für die Bürgerinnen und Bürger in den Ausbaubereichen weitere Bürgerveranstaltungen an.

Zu folgendem Termin ergeht hiermit eine herzliche Einladung:

Bürgerveranstaltung zum Breitbandausbau in Kamenz und Schöntheichen
04.04.2019 um 18.00 Uhr
Rathaussaal
Markt 1
01917 Kamenz

Öffnungszeiten

Verkürzte Öffnungszeiten der Landkreisverwaltung

Am **Gründonnerstag, den 18.04.2019** ist das Landratsamt Bautzen nur bis 16:00 Uhr geöffnet.

Die verkürzte Öffnungszeit betrifft alle Ämter einschließlich Bürgeramt, Fahrerlaubnis- und Kfz-Zulassungsbehörde an den Standorten Bautzen, Kamenz und Hoyerswerda.





STRASSEN- UND TIEFENBAUAMT

Gemeinschaftsbaumaßnahme in der Ortsdurchfahrt Radibor

Es erfolgt der grundhafte Ausbau der bestehenden Staatsstraße S 107, außerdem der Kreisstraße K 7283 „Lilienstraße“ (in Richtung Luppa) vom Friedhof bis kurz hinter dem ehemaligen Bahnübergang K 9219 und die Straßenwiederherstellung der Kreisstraße K 7211 „Caminaer Straße“ (in Richtung Großdubrau) vom Friedhof bis zum Abzweig des Verbindungsweges Lilienstraße/ Caminaer Straße.

Gehwege werden an der S 107 und der K 7283 (innerhalb der Ortslage) angebaut. Am Ortsausgang in Richtung Luppa wird ein Regenrückhaltebecken errichtet, das die gesamte Regenmenge der Ortslage (ab dem Knoten S 107 / K 7283) durch den Neubau einer Regenwasserkanalisation aufnehmen kann.

Das Bauvorhaben ist eine Gemeinschaftsmaßnahme des Freistaates Sachsen (Landesamt für Straßenbau und Verkehr, NL Bautzen) als Straßenbaulastträger der Staatsstraße, dem Landkreis Bautzen als Straßenbaulastträger der Kreisstraßen, der Gemeinde Radibor und dem Abwasserzweckverband Kleine Spree. Der Freistaat Sachsen übernahm auf Grundlage einer Vereinbarung zwischen den Straßenbaulastträgern die Planungs- und Bauträgerschaft für die Gemeinschaftsmaßnahme.

Durch die Straßenbaumaßnahme kommt es zu Einschränkungen des öffentlichen Verkehrs. Die Baumaßnahme wird abschnittsweise unter Vollsperrung der Staatsstraße, der Kreisstraßen und teilweise Gemeindestraßen durchgeführt. Die Umleitungen

sind entsprechend ausgeschildert und werden den einzelnen Bauabschnitten angepasst. Der Durchgangsverkehr wird zeitweise großräumig umgeleitet. Der Schulbusverkehr wird gewährleistet.

Eckdaten

• Baulänge Fahrbahn Staatsstraße	ca. 270 m
• Baulänge Fahrbahn K 7283 Lilienstraße	ca. 600 m
• Fahrbahnbreite	6,00 m
• Straßenwiederherstellung K 7211 Caminaer Str.	75 m
• Gehwegbreiten	ca. 1,50 m bis 2,00 m
• Herstellung von Längsparkplätzen an der S 107	
• Regenwasserkanalisation inkl. Regenrückhaltebecken	
• Schmutzwasserkanalisation	
• weitere Medien	
• Naturschutzrechtliche Maßnahmen:	
• Ersatzpflanzungen für 11 Baumfällungen	
• veranschlagte Gesamtkosten	1.657.000,00 €
• Kosten Landkreis	726.000,00 €
• Bauzeit:	September 2018 - September 2019

Folgende Bauabschnitte sind vorgesehen

1. Bauabschnitt

- Bau der Umleitungsstrecken
- Herstellung des Regenrückhaltebeckens

2. Bauabschnitt

Februar 2019 bis Juni 2019 grundhafter Ausbau der Kreisstraße K 7283 und Fahrbahnwiederherstellung Caminaer Straße (inkl. Kanalbau)

3. Bauabschnitt

Juli 2019 bis August 2019 (Sommerferien) grundhafter Ausbau der Staatsstraße S 107 (inkl. Kanalbau)



IHRE MEINUNG IST UNS WICHTIG!

Wandermonitor



Auch der längste Marsch beginnt mit dem ersten Schritt, sagte der chinesische Philosoph Laozi. Das Wandern ist eine beliebteste Outdoor-Aktivität der Deutschen. Auch in der Oberlausitz lässt sich eine facettenreiche Landschaft auf zahlreichen Wanderwegen zu Fuß entdecken.



Deshalb unterstützt der Landkreis Bautzen den Wandermonitor 2019 der Forschungsgruppe Wandern an der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften.

Bundesweit findet hierüber eine Befragung zum Wandern statt, welche auch für die Oberlausitz aktuelle und aussagekräftige Wanderdaten liefern soll.

Im Erhebungszeitraum 2019 wird das Schwerpunktthema Alternative Unterkünfte thematisiert.

Bitte unterstützen Sie uns hierbei!

Mitmachen dauert nicht lange und hilft, Wanderangebote in der Oberlausitz zu verbessern und an die Bedürfnisse der Wanderer anzupassen.

Für die Teilnahme an der Umfrage scannen Sie einfach den QR-Code mit Ihrem Smartphone. Den Onlinefragebogen finden Sie auch unter:
<http://www.unipark.de/uc/wandermonitor/>

Kreissportbund Bautzen e.V. – Sportliche Vielfalt für den Landkreis



Auch 2019 wieder Ausbildung zum Ehrenamtskoordinator in Bautzen möglich

Ehrenamtlich Engagierte sind die wertvollste Ressource im Sport. Sie beleben ihre Organisation durch ihre Lebenserfahrung, Einsatzbereitschaft, ihre persönlichen Kontakte und durch vielfältige Kenntnisse und Fertigkeiten. Deshalb ist die Entwicklung ihrer Fähigkeiten sowie Kompetenzen eine sehr wichtige Aufgabe. Im Rahmen der Qualifizierung zum Ehrenamtskoordinator werden die Teilnehmer dazu befähigt, in ihrem Verein eine gezielte und effektive Engagementförderung zu betreiben. Bei einem Stundenumfang von 20 Lerneinheiten ist eine Teilnahme an vier Abendveranstaltungen oder alternativ auch an zwei Tagesveranstaltungen möglich.

Termine Abendveranstaltungen:

Mittwoch, 21.08.2019,
Donnerstag, 22.08.2019,
Mittwoch, 04.09.2019,
Donnerstag, 05.09.2019
jeweils 17:00 Uhr – 21:00 Uhr

Termine Tagesveranstaltungen:

Donnerstag, 22.08.2019 und
Donnerstag, 05.09.2019
jeweils 08:00 Uhr – 16:00 Uhr

Die **Teilnehmergebühren** betragen für die gesamte Ausbildung 50,00 EUR, inkl. umfangreicher Teilnehmerunterlagen. Aufgrund begrenzter Teilnehmerkapazität wird um frühzeitige Anmeldung gebeten. Kontakt beim Kreissportbund: Enrico Preißler (e.preissler@sportbund-bautzen.de, 03591-2706318)

Beginn der Übungsleiter-Lizenzlehrgänge

Traditionell starten im Frühjahr die Übungsleiter C-Lizenzlehrgänge beim Kreissportbund Bautzen e.V. Im Lizenzlehrgang werden die Inhalte für die Gestaltung sportartübergreifender Angebote unabhängig des Alters in Theorie und Praxis vermittelt. Zusätzlich werden verschiedene Angebote mit vertiefendem Inhalt angeboten.

In folgenden Lehrgängen sind noch freie Plätze vorhanden

- Lehrgang L1-19: beginnend am Donnerstag, 04.04.2019 in Hoyerswerda
- Lehrgang L2-19: beginnend am Donnerstag, 11.04.2019 in Bautzen.

Aufbauend auf einen vorher absolvierten Grundlehrgang werden in 90 Lerneinheiten (LE) neben praktischen Themen wie Beweglichkeitstraining, Nutzung von Kleinen Spielen als Trainingsmittel, Faszien- und Zirkeltraining auch Grundlagen der Ernährung im Sport, der Sportpsychologie, des Konfliktmanagements und Veranstaltungsmanagements vermittelt. Die Lizenzlehrgänge schließen Anfang Juli mit einer Prüfung ab und die Teilnehmer erhalten die Übungsleiter C-Lizenz Breitensport.

Die Vereinsmanager C-Lizenz-ausbildung ab September im Landkreis Bautzen

Die **Komplexität** der Aufgaben in Vereinen und Verbänden verlangt zunehmend qualifizierte Führungskräfte. Die Basisqualifizierung zur Vereinsmanager C-Lizenz soll tätige und zukünftige Führungskräfte befähigen, die wachsenden Aufgaben in der Vereinsführung zu meistern.

Die **Ausbildung zum Vereinsmanager C** der 1. Lizenzstufe umfasst 120 Lerneinheiten (LE). Neben den zu besuchenden 6 Seminaren mit je 15 LE schließt die Ausbildung mit der Präsentation einer Hausarbeit ab. Die Teilnehmergebühr für die komplette Ausbildung beträgt 300,00 EUR. Darin enthalten sind die Lehrgangunterlagen sowie Lehrgangstränke.

Je nach Verfügbarkeit können die Module auch einzeln gebucht und zur Verlängerung der Vereinsmanager C-Lizenz anerkannt werden.

- Teil 1: 13./14.09.2019 – Sportverwaltung, Ehrenamt, Personal und Führung, Sportjugend
- Teil 2: 11./12.10.2019 – Konfliktmanagement, IT-Recht, Veranstaltungsmanagement, -recht
- Teil 3: 22./23.11.2019 – Vereinsrecht, Satzung, Haftung und Versicherung, Aufsichtspflicht
- Teil 4: 13./14.12.2019 – Gemeinnützigkeit, Finanzen und Steuern, Sportförderung.
- Teil 5: 17./18.01.2020 – Marketing, Öffentlichkeitsarbeit, neue Medien
- Teil 6: 07./08.02.2020 – Präsentation der Hausarbeiten

BETEILIGEN AUCH SIE SICH!

Anmeldung ab 15. April



Zusammen leben, zusammen wachsen

... so lautet das **Motto** der Interkulturellen Woche (IKW) 2019, die dieses Jahr im Landkreis Bautzen vom 22. September bis zum 6. Oktober stattfinden wird.

Die **IKW** bietet **Gelegenheit**, sich unterschieden rassistischen und nationalistischen Strömungen entgegenzustellen und miteinander zu diskutieren. Es gilt die

Vielfalt in unserer Gesellschaft zu nutzen und Gemeinsamkeiten, Verbindungen zu schaffen.

Dafür können **Ideen** und Angebote eingereicht werden. Egal, ob Vereine, Schulen oder andere Institutionen, jede Projektidee ist willkommen.

Information

Online-Anmeldung Ihrer Veranstaltung ab 15. April 2019 unter:

www.landkreis-bautzen.de/ikw

Anmeldeschluss: 30.06.2019

Als Ansprechpartner stehen Ihnen folgende Lokalkoordinatoren zur Verfügung:

Bischofswerda:
Angelina Burdyk
Mosaika e. V.
E.-Thälmann-Str.3
01877 Bischofswerda
Tel.: 0160 8166205
E-Mail: mosaikabiwi@gmail.com

Bautzen:
Natalia Deis
Leuchtturm - Majak e. V.
Otto-Nagel-Str.1
02625 Bautzen
Tel./Fax: 03591 5969094
E-Mail: leuchtturm-majak@gmx.de
www.leuchtturm-majak.npage.de

Kamenz:
Marina Ewert
Haus der Begegnung e. V.
Christian-Weißmantel-Str. 3
01917 Kamenz
Tel./Fax: 03578 310432
E-Mail: hdb.kamenz@gmail.com

Hoyerswerda:
Jens Leschner
Koordinierungsstelle Bildung
beim Oberbürgermeister
c/o RAA Hoyerswerda/
Ostsachsen e.V.
Industriegelände Str. B Nr. 8
02977 Hoyerswerda
Tel.: 03571 6079703
E-Mail: leschner@raa-hoyerswerda.com
www.raa-hoyerswerda.de

Theater plus

DEUTSCH-SORBISCHES VOLKS
NĚMSKO-SERBSKE LUDOWE

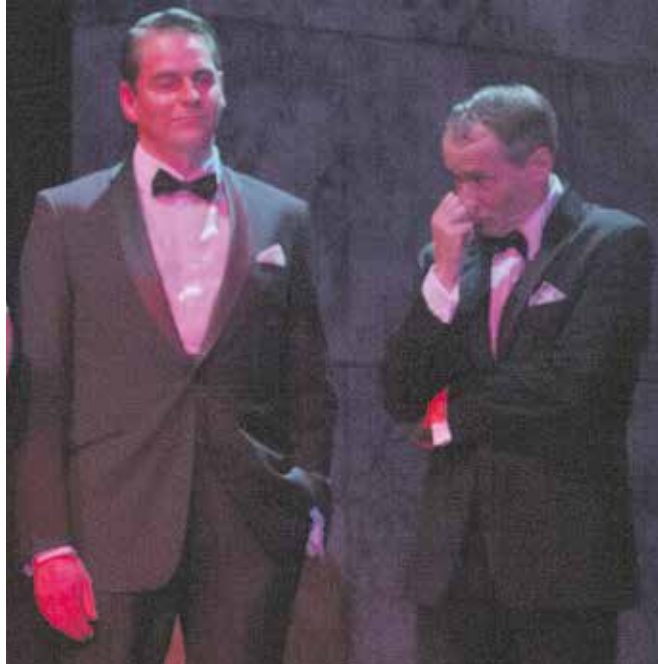
THEATER
DŽIWADŁO

BAUTZEN
BUDYŠIN

4 2019

DER FALL DER GÖTTER

Großes Kino auf der Bühne
am Ostersonntag



BZ-BIW

Premiere

T.RÄUME

Schlafen kann so schön und aufregend sein. Ab dem 3. April nimmt Spielerin Anna Gabrysz in ihrer Solo-Produktion »T.Räume« die Kleinsten mit auf eine besondere Reise: In einem Spiel mit Licht, Schatten und Musik, mit Puppen, Kissen und Papier bereist sie poetische Traumwelten, fliegt mit den Wolken, fährt übers Meer und schwimmt mit den Fischen. Zauberhaft traumwandlerisch!

SEITE 7

Theatersommer-Kartenvorverkauf

AM KÜRZEREN ENDE DER SONNENALLEE

Am 13. April, 11 Uhr startet der Vorverkauf für den diesjährigen Bautzener Theatersommer. »Am kürzeren Ende der SONNENALLEE« steht vom 20. Juni bis 28. Juli auf dem Programm im historischen Hof der Bautzener Ortenburg. Die Zuschauer tauchen auf komödiantische und musikalische Weise in einen DDR-Alltag ein, den es so wahrscheinlich niemals gab.

SEITE 6

Sorbisches National-Ensemble

ISRAELOWA ZRUDOBA A TRŮŠT

Pod hudźbnym nawodom Judith Kubicec móže so publikum na rědka zahraty duchowny oratorij z pjerja Korle Awgusta Kocora wjeselić. Podpěru dóstanu spěwarjo a hudźbnicy Serbskeho ludoweho ansambla wot serbskich lajskich chórow »Lipa« a »Meja« kaž tež wot orchestra »Sinfonietta Drježdžany«.

SEITE 11



ksk-bautzen.de

Entscheiden ist einfach.

Weil die Sparkasse verantwortungsvoll mit einem Kredit helfen kann.
Sparkassen-Privatkredit.

Jetzt günstige
Zinsen sichern!

 Kreissparkasse
Bautzen

WUBĚRNY WOTHŁÓS NA PRAPREMJERU

Inscenacija »Wopušćeny dom« publikum zahorja a medije přeswědča



Lětuša hornjoserbska inscenacija Němsko-Serbskeho ludoweho dźiwadła na htownym jewišću »Wopušćeny dom« je na prapremjerje slyny a dotho trajacy přiklesk publikuma žnjała. Tež zastupjerjo medijow su produkciju přewažnje pozitiwnje hódnočili. Tak pisaja Serbske Nowiny, zo bě »přemóžaca wjetšina přihladowarjow z inscenaciju přewšo spokojom. Wosebje w dohromady třoch rolach brilerowaca Majka Kowarjec zastuži sej někotřekuli »brawo!« a sceniski aplaws.« Nimo toho wuzběhnje wječornik »mišterski ansambloy wukon« a chwali jewišćowe wuhotowanje Katharina Lorencec. Kónctydzenska přitoha »Kultura a wumětstwo« mjenuje akterow na jewišću »slyny cytk« a podsmórnje »inteligentnu režiju Esther Undisz«. Tež tu je rěč wo »wuběrnym jewišćowym wobrazu. Stilizowany, z konturow wobstějacy dom na wjertnym jewišću dowola perspektiwy, kajkež hodža so poprawom jeno z kameru zwoprawdźić. Nastawacy filmowy raz zesylnja hudźba Tassa Schille.«

Byrnjež Serbski rozhtós »figury potnje klišejoj« kritizował, recensent inscenaciju wuraznje doporuči: »Kostimy, wjerćace so jewišćo a wušikna hra ze swětu – wšitko to je so wuběrnje radžiło. Finale aktualneje hry bjezdweła puta.« Dale scelak zwěsći, zo pokazachu »hrajerjo wuběrnny wukon na wulkotnym jewišću« a zjima: »NSLDž je wjace wuzbytkowało, hač předtoha skića«.



Majka Kowarjec předstaja Marju Symakowu, Marian Bulank hladarja Jana Bredera a Anna-Maria Brankačkec je wnučka Hanka Symakec

Facit kritikarja internetneje platformy »nachtkritik.de« wobswědči Esther Undisz »diferencowanu režiju« a hrajerjomaj Anny-Marije Brankačkec a Marianej Bulanke »jakny respektiwnje suwereny wustup. Najwjetši podžěl dotheho a mócneho přikleska pak zastuži sej Majka Kowarjec.« Hra sama »njepokaza žiwjenje Serbow nostalgisce abo na romantizowace wašnje a wuńdže bjez za žanr typiske klišeje«. Přichodne wječorne předstajenje inscenacije **14. apryla** poskićimy jako hrabnjencsko. Zastupny lisćik dóstanjeće potom za jeno 7 eurow.

Wopušćeny dom

režija: Esther Undisz j. h.

wuhotowanje: Katharina Lorencec j. h.

dramaturgija: Madleńka Šotćic

hudźbny nawod: Tasso Schille

hraja Anna-Maria Brankačkec, Majka Kowarjec j. h., Marian Bulank, Petra-Marija Bulankec-Wencelowa, Jurij Šiman, Jan Mikan, Julia Klingnerec j. h., Janusz Kawka a Katharina Pöpelec

dalsěj předstajeni: 10. apryla, 10 hodž. a 14. apryla, 17 hodž.; wobě w Budyšinje

K wšitkim předstajenjam poskićamy simultany přetožk do němčiny.

Poť hodžiny do kóždoho předstajenja poskićamy w foyeru zawod do hry.

ŠTÓ PŘEĆIWO KOMU?

NSLDž ze zabawnej komediju a čornym humorom po Delnjeju Łužicy

Łapanje šefa« rěka komedija z pjera Thomasa Steinkeho, kotruž NSLDž nalěto ducy po Delnjeju Łužicy předstaja. Premjera budže sobotu, **27. Apryla w 19.30 hodž.** w Hochozy. Wuchadzišćo za hru zdawa so načasny: 6000 ludžom bu wupowědžene, w dimenzijach, kiž so we Łužicy připowědža z kóncom zmilnjenja brunicy. Tola na kotre ideje ludžo takle přińdu, hdyž chcedža tajki rozsud spowróčić, chowa wulki žort we sebi. Turbulentny kruch powěda stawiznu wotwjedženja, kotřez so dospołnje nimokuli. Spěšnje wjac jasne njeje, štó poprawom je skućicel a štó wopor. Němski original je Ingrid Hus-tetowa do delnjoserbsčiny přetožita. Režiserka je swobodnje skutkowaca Berlinska dramaturgowka a dźiwadłowa awtorka Odette Bereska. Inscenacija je jeje přenja w serbskej rěči.

režija: Odette Bereska j. h.

wuhotowanje: Katharina Lorencec j. h.

dramaturgija: Madleńka Šotćic

rěčne poradžowanje: Jan Měškank j. h.

hraja Anna-Maria Brankačkec, Jan Mikan, István Kobjela a Měrko Brankačk

Terminy dalšich předstajenjaw namakaće na internetnej stronje NSLDž kaž tež w našej měsacnej protyce.

K wšitkim předstajenjam poskićamy simultany přetožk do němčiny.

JANINJE BRANKAČKOWEJ K SYDOMDŽESAĆINAM

Janina Brankačkowa, lětdzesatki na serbskim jewišću skutkowaca dźiwadźelnica a bywša zastupjerka intendanta za serbske dźiwadło, swjeći 24. jutrownika sydomdžesaćiny. Mjez njeličomnymi inscenacijami, w kotrychž wona hraješe, běchu na přikład »Stara Jančowa« Jurja Brězana, »Lěs« Aleksandra N. Ostrowskeho a we Łužicy přeco hišće diskutowana hra Jěwy-Marje Čornakec »Za sydom durjemi«. Wona přeswědči na chutnym polu runje tak kaž w lochkej komediji, w němčinje runje tak kaž w hornjo- a delnjoserbsčinje. Někotřekuli serbskej bajkowej figurje spožči wona w znatych stuchohrach htós.

Němsko-Serbske ludowe dźiwadło gratuluje Janinje Brankačkowej wutrobnje a přeje jej wjele zboža, strowotu a derjeměće!



HANCE MIKANOWEJ K WOSOMDŽESAĆINAM

Wjelijetna hrajerka našeho domu Hanka Mikanowa swjeći 20. jutrownika wosomdžesaćiny. Wona bě jedna z přernih čtonkow činohrajneho studija Serbskeho ludoweho dźiwadła a je nimale 40 lět powoľansce a po tym jako hósć na našim jewišću skutkowała. W Serbach najznaciša je zawěšće jako »Četa Hana«, kotraž džěcom w pěstowarnjach bajki baje. Wjelijetna dźiwadźelnica přeswědči pak tež w tak rozdžělnych inscenacijach kaž na přikład »Lanowolijowy komplot« abo »Don Carlos«. Wjace hač lětdzesatk je tehdy tak mjenowane Serbske pioněrske dźiwadło nawjedowała. Nimo toho inscenowaše wona hry Łajskeje dźiwadłoweje skupiny Šunow-Konjecy. Němsko-Serbske ludowe dźiwadło gratuluje Hance Mikanowej wutrobnje a přeje jej wjele zboža, strowotu a derjeměće!



HRAĆ, REJOWAĆ A HUDŽIĆ

Młodžinske dźiwadło a Kamjentny dom ze zhromadnym projektom

Młodžinske dźiwadło Serbskeho gymnazija Budyšin při NSLDž a towarstwo Kamjentny dom chcetej klětu w meji zhromadny projekt »PRĚKI – DURICH – LOBORKA« prezentować. Składnostnje potom 30. rōčnicy znowazjednoćenja Němskeje je nawoda dorostoweje skupiny Měrko Brankačk na nastork intendanta NSLDž Lutz Hillmanna planowanu produkciju namjetował. Wona ma dźiwadźelenje, reju a hudźbu wopřijimać. Wuchadzišćo jednanja tworja nazhonjenja Brankačka, kiž bě jako młody hudźbnik zhromadnje ze swojimi přećelemi kónč 1980tych lět do zapada, potajkim »durich« čeknył. Stawiznu chce kaž hižo w minjenymaj inscenacijomaj młodžinskeho dźiwadła w běhu probow ze sobuskutkowacymi wuwiać.

Přenja faza prihotow je mjeztym zaběžała. We wobłuku džětarnički su organizatorojo zakładnu koncepciju zdžětali. Tak zamotwja na přikład Kamjentny dom profesionalny hudźbny nawod. Nimo hrajerkow a hrajerjow gymnazija budu tež čtonojo

1. Serbskeje kulturneje brigady sobu skutkować. W lětnich, nazymskich a klětušich zymskich prózdnicach chcedža w cytkownje třoch probowych lěhwach intensiwnje na inscenaciji zwućować.

Towarstwo Populärmusik a Zwjazkowe ministerstwo za kubtanje a slědženje projekt »PRĚKI – DURICH – LOBORKA« jako džěl programa Pop2Go spěchujetaj.

Partner na regionalnej runinje je zwjazkarstwo Bautzen-Budyšin, w kotrymž mjez druhim tež Budyska měščanska biblioteka a Domowina skutkuja.

Die Texte dieser Seite können Sie in deutscher Sprache im Internet unter www.theater-bautzen.de nachlesen!

ORESTES WIRD LEBENDIG

Aischylos' Dramenzyklus DIE ORESTIE feiert Premiere

Die Bautzener und die Besucher der Stadt erlebten die antike Tragödie des Aischylos bisher vor allem als vom Bildhauer Ernst Rietschel in Stein gehauenes Werk am Burgtheater – Stein spielt zwar auch am **25. April, 19.30 Uhr** eine Rolle, doch diesmal ist es Peter Stein, der das zweieinhalbtausend Jahre alte Werk in die deutsche Sprache übersetzt hat. »Die Orestie« von Aischylos erlebt an diesem Tag in der Regie von Mario Holetzeck und in der Übersetzung von Peter Stein ihre Premiere im großen Haus.

Der Tragödienzyklus gehört zu den tiefgründigsten Theatertexten, die je geschrieben wurden, was sich an der bis heute großen Wirkung und ungebrochenen Faszination widerspiegelt. Die Orestie wurde im Jahre 458 v. Chr. in Athen erstmals aufgeführt und ihr Autor Aischylos wurde als Sieger im ischylosramenwettbewerb geehrt. Die drei Stücke behandeln das Ende einer langen Serie von Gewalt und Rache ... im Königshaus der Atriden durch einen Rechtspruch. Im damaligen Athen hatte man einen sehr realen Bezug

zur politischen Situation der Athener Polis. Seitdem aber interpretiert jedes Zeitalter das Werk aus dem eigenen Blickwinkel heraus – im 19. Jahrhundert ist bei Hegel von These-Antithese-Synthese die Rede, andere sehen eher den Übergang vom Matriarchat zum Patriarchat, von der Stammesordnung zur demokratischen Polis, von der Blutrache zum Rechtsstaat oder sogar von Ungleichheit zu sozialer Gerechtigkeit. Zumindest für die Hälfte der Mensch-

heit, die Frauen nämlich, dürfte die letzte These schwer nachzuvollziehen sein – denn wieso soll der Mord am Ehemann schändlicher sein, als die Opferung des eigenen Kindes aus rein politischem Interesse oder als der Mord an der eigenen Mutter? Ganz richtig scheint die heute oft zitierte These, die Orestie stelle den Wandel von der primitiven Blutsgerichtsbarkeit zum modernen Rechtsstaat dar, also nicht zu sein. Gastregisseur Mario Holetzeck und sein Team nähern sich dem Werk mit großer Sorgfalt, aber unverkrampft. Entstehen soll ein Theaterabend der großen Bilder, Leidenschaften, Poesie, Musikalität und Sinnlichkeit.

Aischylos Die Orestie

Übersetzung von Peter Stein
Fassung von Mario Holetzeck

Regie: Mario Holetzeck a.G.

Ausstattung: Linda Kowsky a.G.

Choreographie: Gundula Peuthert a.G.

Dramaturgie: Eveline Günther

Regieassistent: Torsten Schlosser

Mit Katja Reimann (Klytāimnestra), Ralph Hensel (Agamemnon), Richard Koppermann (Orestes), Cordula Hanns a.G. (Elektra), Marian Bulang (Aighistos), Lisa Lasch (Kassandra, Athene) sowie Gabriele Rothmann, Petra Maria Wenzel, Erik Dolata, Olaf Hais, Katharina Pöpel, Jurij Schiemann als Chor

Mit Stückeinführung

Weitere Vorstellungen: 27. April sowie am 4. und 16. Mai, jeweils 19.30 Uhr



Linda Kowsky hat nicht nur die Bühne und die Kostüme für die Inszenierung entworfen, sondern auch das Plakatmotiv.

DER VETTER AUS DINGSDA

Operette von Eduard Künneke feiert Premiere in Bautzen

Die Landesbühnen Sachsen, Radebeul gastieren mit »Der Vetter aus Dingsda« in Bautzen: am **4. und 12. April, jeweils 19.30 Uhr; 5. Mai 15 Uhr** und **zum letzten Mal am 12. Mai, 19.30 Uhr.**

Julia wartet auf ihren Traummann, den Vetter Roderich, der sie vor vielen Jahren verliebte – Richtung »Dingsda« in den indischen Kolonien. Spontan gibt sich August, von einem der Vormunde aus der Ferne herbeizitiert und sofort in Julia verliebt, als dieser Roderich aus ...

Mit seinen lyrischen Liedern, temperamentvollen Ensembles und humorvollen Tanzweisen zählt »Der Vetter aus Dingsda« zu den großen Erfolgsoperetten der »goldenen zwanziger Jahre« und wie immer geht es um die Liebe. »Onkel und Tante, ja das sind Verwandte, die fallen einem Mädchen auf's Gemüt« – hört man Julias Freundin Hannchen schimpfen, der Valse Boston »Strahlender Mond, der am Himmelszelt thront« soll Julias Küsse nach Indien tragen, und August übt sich in Verstellungskünsten mit dem Lied »Ich bin nur ein armer Wandergesell' ...«.

Natürlich werden zum guten Schluss wie üblich (fast) alle glücklich! Und glücklich macht auch die Musik, denn die Melodien der Operette erweisen sich als bekannte Ohrwürmer oder wissen sich als solche unmittelbar zu empfehlen.

KLEINDARSTELLER*INNEN UND DEBÜTANTEN-TANZPAARE GESUCHT

Theatersommer und Bühnenball

Für den diesjährigen Theatersommer »Am kürzeren Ende der SONNENALLEE« (vom 20. Juni bis 28. Juli 2019) werden zahlreiche junge Männer und Frauen als Kleindarsteller gesucht (FDJler*innen, Grenzsoldaten u.a.) Die Interessenten im Alter von 16 bis 25 Jahren sollten über gesangliche Fähigkeiten verfügen sowie sportlich und tänzerisch beweglich sein. Geprobt wird ab Anfang Mai 2019.

Bewerbungen sind zu richten an: intendanz@theater-bautzen.de
Kennwort: Sonnenallee

Ein **Casting findet am Sonnabend, 6. April 2019, 11 Uhr** im Ballettsaal des Deutsch-Sorbischen Volkstheaters Bautzen statt. Treff am Bühneneingang Seminarstraße 12

Zum ersten Mal werden Debütanten-Tanzpaare den Bautzener Bühnenball in diesem Jahr mit einer einstudierten Choreographie

eröffnen. Für den diesjährigen Bautzener Bühnenball am 8., 9. und 10. November 2019 sucht das Deutsch-Sorbische Volkstheater gemeinsam mit der Tanzschule Pohle aus Bautzen tanzbegeisterte junge Frauen und Männer im Alter von 16 bis 30 Jahre, die zum Bautzener Bühnenball als Debütanten-Tanzpaare auftreten möchten. Interessierte stellen sich bitte an einem der beiden Castingtermine im Deutsch-Sorbischen Volkstheater Bautzen (Seminarstra-

ße 12, bitte am Bühneneingang melden) vor:
6. April 2019, 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
oder

12. April 2019, 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Vorkenntnisse: Standardtanz Wiener Walzer (Fortgeschrittenen Niveau)
Schriftliche Anmeldung bitte per E-Mail für einen der beiden Castingtermine erforderlich.

Bitte anmelden bei:
kbb@theater-bautzen.de



SO EIN THEATER ZU OSTERN

Wenn Hotzenplotz auf Eisbären trifft, ist das Böhmisches Paradies nicht weit

Vom Eise befreit sind Strom und Bäche
Durch des Frühlings holden,
belebenden Blick;
Im Tale grünet Hoffnungs-Glück;
Der alte Winter, in seiner Schwäche,
Zog sich in rauhe Berge zurück.

Der »Osterspaziergang« aus Goethes »Faust.« darf an den Osterfeiertagen – am **20. April, 19.30 Uhr** im Burgtheater natürlich nicht fehlen. Von Gründonnerstag bis Ostermontag ist der Spielplan an jedem Tag gut gefüllt.

Am **Gründonnerstag, 18. April, 19.30 Uhr** ist im großen Haus »Böhmisches Paradies« zu erleben.

Der Schwede Jonas Gardell ist bekannt für seinen kritischen Blick auf alltägliche Situationen und sein Talent, sie durch präzise Charakterdarstellungen humorvoll zu kari-

kieren, am **Karfreitag, 19. April, 19.30 Uhr** sind seine »Eisbären« im Burgtheater zu erleben.

Am **Karsamstag, 20. April, 19.30 Uhr** kommen alle Musikfreunde mit »Im Weissen Rössl« auf ihre Kosten.

Am **Ostersonntag, 21. April** beteiligt sich das Theater traditionell am Bautzener Eierschieben auf dem Protschenberg, in diesem Jahr mit der »BautzenBallade«.

16 Uhr begeistert im Burgtheater Grimms Märchenklassiker »Rotkäppchen« die Zuschauer ab 4 Jahre bevor das Mädchen mit der Roten Kappe um 19.30 Uhr bei »50 Shades of Red« die P18-Variante inklusive Improvisation und Interaktion die Zuschauer begeistert. Ebenfalls um 19.30 Uhr wird »Der Fall der Götter« im großen Haus gespielt. Luchino Viscontis filmisches Meisterwerk La caduta degli dei (Die Verdamm-

ten, 1969) zeigt den tragischen Verfall einer einflussreichen Industriellenfamilie vor dem Hintergrund der Machtergreifung Hitlers in Deutschland. Pate für die von Essenbecks stand die Essener Krupp-Dynastie, eine Säule der Nazi-Rüstungsproduktion.

Die »Sächsische Zeitung« schrieb von einer *beeindruckenden Premiere* und *Die Handlung spielt 1933/34. Die Gesellschaft befindet sich im radikalen Umbruch, von der Demokratie in die Diktatur. Gewissen wird zum Hindernis. Es schlägt die Stunde der Aufsteiger und Moralverächter. Die graue Eminenz des Stückes ist der SS-Hauptsturmführer von Aschenbach. Er sieht seine Zeit gekommen: »Heute ist in Deutschland alles möglich, sogar das Unmögliche«, sagt er. »Wir stehen am Anfang einer Umwälzung weltweiten Ausmaßes.« Sätze wie*

Menetekel. Hundert Theaterminuten in atemloser Spannung.

Am **Ostermontag, 22. April, 11 Uhr** hält der Mann mit den sieben Messern und der Pfefferpistole, der gefährliche »Räuber Hotzenplotz« im großen Haus die Welt in Atem!

Um **16 Uhr** ist mit »Wie Kater Zorbas der kleinen Möwe das Fliegen beibrachte« ein Stück zu sehen über Mitgefühl und Verantwortungsbewusstsein, sowie über den Mut, die Grenzen des eigenen gewohnten und erlernten Verhaltens zu überwinden.

Am **Ostermontag, 22. April, 19.30 Uhr** beendet die Krimi-Komödie über Ehe, Geld und dunkle Geheimnisse »Du bist der Hausmann, Schätzchen!« die Osterfeiertage. Eine wahrlich emotionale Achterbahnfahrt.



An den Osterfeiertagen ist für alle etwas dabei, für ganz Kleine, für Musikliebhaber, für Leute, die gerne lachen und natürlich für diejenigen, die großes Theater mögen.



GANZE KERLE

Travestie-Show
für den guten Zweck

Warum ziehen sich vier Paketboten in der Provinz Frauenkleider an? Für einen guten Zweck natürlich. Die turbulente Komödie »Ganze Kerle!« der kanadischen Autorin Kerry Renard, erzählt am **6. April, 19.30 Uhr** im großen Haus, die Geschichte der vier Paketboten Sam, Paul, Georg und Josef. Obwohl Versandleiter Frank ständig Druck macht, erledigen die Männer ihren Job gerne. Die Stimmung innerhalb des Teams ändert sich aber, als Sam zufällig mitbekommt, dass die siebenjährige Betty, Franks Tochter, scheinbar schwer an den Augen erkrankt ist. Eine Erblindung kann nur durch eine teure Operation im Ausland verhindert werden. Die Männer beschließen das Geld aufzutreiben. Statt Wohltätigkeitsbasar: Travestieshow. Gesagt, getan. Doch bevor es dazu kommt, müssen sie singen, tanzen und in High Heels laufen lernen – natürlich alles heimlich hinter dem Rücken des Chefs.

THEATERSCHNÄPPCHEN DES MONATS

Der Vorname – Grandioser Wortwitz und exzellente Situationskomik

Die Komödie »Der Vorname« ist am **7. April, 19.30 Uhr** im Burgtheater Bautzen das **Theaterschnäppchen des Monats – bei dem jede Karte nur 7,00 Euro kostet.**

Ein leichtes Abendessen unter Freunden und Verwandten. Elisabeth und Pierre haben Elisabeths Bruder Vincent, seine schwangere Frau Anna, sowie ihren alten Freund Claude eingeladen. Die Stimmung

wird mit einer guten Nachricht erhellt: es wird ein Junge! Und habt ihr schon eine Idee für den Vornamen? Ja. Ihr müsst raten. Er beginnt mit einem A. Auf DIESEN Namen kommt niemand. Die für einen Gag gehaltene Namensgebung tritt eine Lawine los ... Das mit französischem Humor gewürzte Stück ist mehr als eine leichte Komödie. Es zeigt, inwieweit der Mensch Gefangener von Klischees ist, ob man wirklich bereit ist, die von den Klischees aufgestellten Grenzen zu überwinden.

Die »Deutsche Bühne Ungarn« gastiert zum wiederholten Mal in Bautzen. Seit Jahren bestehen freundschaftliche Verbindungen zwischen dem Deutsch-Sorbischen Volkstheater Bautzen und der DBU in Szekszárd im Komitat Tolna. Beide Häuser setzen sich für den Erhalt und die Förderung der kulturellen Werte, der Sprache und Literatur der jeweiligen nationalen Minderheit ein und schlagen eine Brücke zwischen den Kulturen.



Bei aller Komik wird auch mancher Blick in die Abgründe der Figuren erlaubt.
Ein Fest für Schauspieler!

BÖHMISCHES PARADIES

Zehn Männer in der Sauna

Jaroslav Rudiš ist der derzeit in Deutschland bekannteste tschechische Schriftsteller, Dramatiker, Drehbuchautor und Publizist und für den Buchpreis der Leipziger Buchmesse nominiert. Am **14. April, 11 Uhr** liest er zur »Literatur vorMittag« und im großen Haus ist sein Stück »Böhmisches Paradies« gleich zwei Mal in diesem Monat zu erleben: am **7. April, 15 Uhr** (mit kostenloser Kinderbetreuung ab 3 Jahre) und am **18. April, 19.30 Uhr**.

In einer Sauna treffen sich regelmäßig zehn Herren unterschiedlichen Alters und unterschiedlichster Berufe zum gemeinsamen Schwitzen und Schwatzen. Und worüber reden Männer in der Sauna? Verhandelt werden natürlich alle Themen, die Männer so beschäftigen – Frauen, Autos, Politik, Gesundheit ... In ihrer Männersauna stört

sie niemand, hier fühlen sie sich frei und dürfen so sein, wie sie wirklich sind. Das einzige weibliche Wesen, das die Herren in ihrer Sauna zu sehen bekommen ist die Putzfrau, doch die bleibt ihnen gegenüber stumm.

Uraufführung Böhmisches Paradies

Von Jaroslav Rudiš
Deutsch von Mirko Kraetsch
Regie: Stefan Wolfram
Ausstattung: Katharina Lorenz
Dramaturgie: Eveline Günther
Mit: Mirko Brankatschk, Horst Damm a.G., Erik Dolata, Olaf Hais, Ralph Hensel, István Kobjela, Richard Koppermann, Andreas Mittermeier, Torsten Schlosser, Thomas Ziesch und Stephanie Brückner
Mit Stückeinführung



Die Welt in der Männersauna schwankt zwischen tragikomischen Erinnerungen an die eigene Vergangenheit und der Unsicherheit die Zukunft betreffend. Freude und Leid zwischen Wasser- und Schweißtropfen.

DEUTSCHLANDS GRÖSSTES SCHÜLER-THEATER-TREFFEN

5000 Besucher beim 20.

Zum 20. Schüler-Welt-Theatertag am 25. März besuchten 5.000 Zuschauer*innen weit über 41 Vorstellungen auf 14 Bautzener Bühnen. Damit ist das jährliche Treffen Deutschlands größtes Schüler-Theater Treffen.

Mehr als 900 Kindern und Jugendlichen im Alter von 4 bis 18 Jahren präsentierten ihre Theaterstücke, die in den vergangenen Monaten geprobt wurden.

Neben der deutschen und der sorbischen Sprache waren englisch und arabisch zu hören. Als Gäste waren zum ersten Mal 18 Schüler*innen einer Schule aus Golina Wielka in Polen zu Besuch. Im Rahmen des Theatertages zeigten wir in diesem Jahr eine Ausstellung im Foyer, die Theatergruppen vorstellt, die besonders häufig dabei waren oder mit sehr besonderen Projekten teilgenommen haben.



*Rund 900 Teilnehmer*innen zeigten in diesem Jahr ihr Können auf den Bautzener Bühnen.*

LAUSITZER LITERATUR VORMITTAG NR. 129

»Winterbergs letzte Reise« führt Jaroslav Rudiš nach Bautzen

Jaroslav Rudiš wird am Sonntag, **14. April, 11.00 Uhr** im Burgtheater »Winterbergs letzte Reise« vorstellen.

Das Buch ist ein großer europäischer Roman über das Zuhören, über kulturelle Verunsicherungen und über geschichtliche Zusammenhänge. Der 99-jährige Winterberg begibt sich in Begleitung eines Pflegers auf eine letzte Reise. Ausgestattet mit einem Baedeker von 1913 geht die Tour per Bahn von Berlin Richtung Sarajevo, also durch halb Europa. Es wird eine Reise in die Vergangenheit. Autor Rudiš hat sich selbst mit einem Baedeker von 1913 mit der Bahn auf den Weg gemacht und Orte und Plätze erkundet. Bahnhöfe und Züge sind seine Leidenschaft. Am liebsten wäre er Eisenbahner geworden. Da er aber Brillenträger ist, sagt er, blieb ihm nur das Gymnasium und danach das Studium der Germanistik und Geschichte. Es ist sein erstes Buch, das er in deutscher Sprache geschrieben hat. Warum? »Ich bin in Nordböhmen, also im Grenzgebiet zu Deutschland aufgewachsen und ich war schon immer mit der deutschen Sprache konfrontiert. Und wenn man die böhmische Geschichte verstehen will, muss man Deutsch können«, so Rudiš. Es sei spannend für ihn gewesen, das Buch auf Deutsch zu schreiben, aber die Übersetzung ins Tschechische überlässt er jemand anderem. Jaroslav Rudiš lebt sowohl in Deutschland als auch in Tschechien und wenn er auf Lesereise unterwegs ist, dann immer per Bahn.



Jaroslav Rudiš

Jaroslav Rudiš ist dem Bautzener Theaterpublikum durch sein Stück »Böhmisches Paradies«, das im Februar 2019 in Anwesenheit des Autors seine Uraufführung in Bautzen erlebte, kein Unbekannter. Der humorvolle Theaterabend mit den zehn Männern, die in der Sauna gemeinsam schwitzen und schwatzen (Regie: Stefan Wolfram) entwickelt sich allmählich zum Besuchermagneten. Am 14. April darf ab 10 Uhr im Burgtheater wieder aussichtsreich geführstückt werden.

Karten zu 7 Euro (13 Euro mit Frühstück) bitte rechtzeitig bestellen unter Tel.: 03591 584 225 oder www.theater-bautzen.de

IM WEISSEN RÖSSL

Da steht das Glück vor der Tür

Die ganze Welt ist himmelblau« singt am **5. und 20. April, jeweils 19.30 Uhr** im großen Haus die Berliner Urlauberin Otilie ihrem frisch verliebten Anwalt Otto ins Ohr. Leopold, der in seine Chefin Josepha Vogelhuber verliebte Zahlkellner des Nobelhotels am Wolfgangsee, mahnt dagegen seine Gäste »Wenn es hier mal richtig regnet, ja da regnet es sich ein«. Ein Spreeathener Hemdhosenfabrikant erhält das eingeklagte Patent mit der rückwärtigen Knopfleiste gratis als Zugabe zum Anwaltsschwiegersohn und ein reiselustiger aber poetenarmer Gute-Laune-Professor sein herrliches Dampfrossfinale. Kein weißes natürlich – das gibt es für die drei Liebespaare im Rössl, die sich finden, streiten, versöhnen und singen: »Es muss was Wunderbares sein ...«



»Im Weissen Rössl« wird mit Humor ernst genommen und die sentimentale Liebesgeschichte wird nicht ganz frei von Ironie gespielt.

Im Weissen Rössl

Singspiel von Hans Müller und Eric Charell
Musik von Ralph Benatzky
Liedtexte: Robert Gilbert
Fassung: Bar jeder Vernunft
Regie: Lutz Hillmann
Musikalische Leitung: Tasso Schille

Ausstattung: Miroslaw Nowotny
Choreografie: Angelika Forner a.G.

Dramaturgie: Eveline Günther
Mit: Mirko Brankatschk, Heike Ostendorp a. G., Ralph Hensel, Lisa Lasch, István Kobjela, Olaf Hais, Anna Maria Brankatschk, Andreas Mittermeier, Jan Mickan, Richard Koppermann, Gabriele Rothmann, Katharina Pöpel

50 SHADES OF ROTKÄPPCHEN UND ZORBAS' FAUST ZU OSTERN

Osterprogramm von ernst bis heiter für Groß und Klein im Burgtheater

Zu Ostern zeigen wir im Puppentheater gleich vier verschiedene Stücke, die unterschiedlicher kaum sein könnten – da ist für jeden etwas dabei. Am **Karsamstag, 20. April, 19.30 Uhr** darf das Gretchen im »**Faust**« passend zu den Feiertagen den Osterspaziergang aufsagen, und das bereits zum 99. Mal – eine stolze Zahl für eine Erwachsenen-Inszenierung im Puppentheater. In zweieinhalb Stunden bringen wir gleich beide Teile von Goethes Meisterwerk auf die Bühne des Burgtheaters. Übrigens gab es vom Faust schon weit vor Goethes Zeit Fassungen für Puppen.

Für Erwachsene, die einfach mal witzige Unterhaltung bei einem leckeren Glas Wein oder Bier suchen, bieten wir zum Beispiel

am **Ostersonntag, 21. April, 19.30 Uhr** aufgrund der großen Nachfrage bereits zum dritten Mal unseren Impro-Abend »**50 Shades of Red – Rotkäppchen ab 18**«, in welchem der böse Wolf alles rauslässt, was sich in über 220 Vorstellungen »Rotkäppchen« aufgestaut hat. Neben vom Publikum gewünschten Improvisationen und anzüglichen Szenen gibt es viele Anekdoten von Puppenspieler Stephan Siegfried und Puppe. Und vermutlich können die beiden direkt vorher Inspiration sammeln, denn um **16 Uhr** haben unsere kleinen Zuschauer Gelegenheit, die originale und jugendfreie Fassung des »**Rotkäppchens**« zu sehen. Wird Rotkäppchen es schaffen, der Großmutter Kuchen und Wein zu bringen ohne

auf den so sympathischen Wolf hereinzufallen?

Am **Ostermontag, 22. April, 16 Uhr** zeigen wir für alle Zuschauer ab 6 Jahren die zeitgenössische Kinderbuchgeschichte »**Wie Kater Zorbas der kleinen Möwe das Fliegen beibrachte**«. Der Hamburger Hafenkater will sich eigentlich nur gemütlich auf seinem Balkon sonnen, doch plötzlich muss er einer sterbenden Möwe versprechen, ihr Ei auszubrüten und dem Küken das Fliegen beizubringen. Und versprochen ist versprochen. Auch in den Osterferien ist diese witzige und rührende Geschichte vormittags im Burgtheater zu sehen.

DER BESUCH DER ALTEN DAME

von Friedrich Dürrenmatt

Wo sind denn da die Puppen?« fragten sich manche Zuschauer nach Vorstellungen »Der Besuch der alten Dame«. Tatsächlich sind es neben der titelgebenden Dame nur zwei blinde Kastraten, welche als Puppen gebaut wurden. Alle anderen Charaktere werden durch die sechs Puppenspieler in von Marita Bachmaier eigens für das Stück kreierten Masken und mit Zuhilfenahme verschiedenster Kostümteile dargestellt. Der Clou: Durch die Verfremdung der Masken und eine starke Verzerrung der Körperlichkeiten ins Absurde entstehen Figuren, welche die spannendsten Mittel des Schau- und Puppenspiels in Synergie verschmelzen lassen. Durch diese Verfremdung wird also der Mensch zur lebensgroßen Puppe, und die eigentliche Puppe durch Animation fast schon zur menschlichsten Figur auf der Bühne. Für das Erarbeiten der Körperlichkeiten und Bewegungen, die alles andere als naturalistisch sind, zeichnete der Dresdner Pantomime Rainer König verantwortlich, der im April nun auch sein Können in der Reihe »Puppen, Wein und Kerzenschein« unserem Publikum zeigt (siehe Seite 8). Für Dürrenmatts bitterbösen »Besuch der alten Dame« gibt es nun nach vielen ausverkauften Vorstellungen für den **13. April, 19.30 Uhr** im Burgtheater endlich wieder Karten. Also schnell sein!



An den Osterfeiertagen gibt es im Bautzener Burgtheater jede Menge Theaterspaß.

ÜBER LANG ODER KURZ

Ingeborg von Zadows Stück im Puppentheater

Die Stimme« lautet eine von vier Rollenbezeichnungen in Ingeborg von Zadows Stück »Über Lang oder Kurz«. Neben den sichtbaren Akteuren, Martin, Doris und Lulatsch, spielt also ein körperloses Wesen mit. Ein Wesen, das nur Schallwelle ist, nicht verortbar, nicht greifbar. Es lebt in »WECK«, einem fiktiven Ort, an dem man den Blicken und Urteilen der anderen entfliehen kann, seinen Körper hinter sich lassen kann – weil man wie Martin, Doris und Lulatsch zu klein, zu dick oder zu lang ist. In WECK ist man endlich allein. Allein mit der Stimme, die sogar Wünsche erfüllen kann. Mal schmeichelt sie, mal kreischt sie hysterisch. Sie kann bestimmend sein, aber auch hilflos wirken. Sie wechselt ständig ihren Charakter. Ob sie überhaupt einen hat? Einen Körper hat sie jedenfalls nicht – will sie auch nicht, auf keinen Fall, wegen der möglichen Makel. Sie rät auch Martin, Doris und Lulatsch, nie wieder aus WECK weg zu gehen. Ob das eine gute Idee ist? Zu erleben am **28. April, 16 Uhr** im Burgtheater – für Kinder ab 6 Jahre.

MIT SCHIRM, SCHAF UND MELODIE

»T.Räume« feiert Premiere

Aнна kann nicht einschlafen. Da geht es ihr wie vielen ihrer kleinsten Besucher. Wenn aber die zauberhafte Melodie einer Spieluhr erklingt, kann die Reise ins Traumland endlich beginnen. Am Mittwoch, dem **3. April um 10 Uhr** feiert die Solo-Produktion »T.Räume« von und mit Anna Gabrysz – als Spieltrieb – im Burgtheater

Premiere. Sie richtet sich an die aller kleinsten Zuschauer ab 2 Jahre und ist damit eine besondere, eine neue Farbe im Spielplan des Bautzener Puppentheaters: ganz ohne Worte, in ruhigen poetischen Bildern schwebt Anna mal als Schattenfigur, mal als Puppe durch phantasievolle Räume. Sie fliegt mit den Wolken, lässt es schneien und



Anna Gabrysz entwickelte für die Aller kleinsten eine fantastische Theaterwelt zum »T.Räumen«.

schwimmt mit einem Schirm auf dem Wasser.

Die junge Puppenspielerin hat das Stück jenseits des offiziellen Produktionsplans mit Unterstützung ihres ehemaligen Kommilitonen Dominik Gostomski erarbeitet – eine sogenannte Spieltrieb-Produktion, mit der das Deutsch-Sorbische Volkstheater Bautzen schon seit einigen Jahren den Ensemblespielern die Möglichkeit bietet, eigene Ideen und Visionen umzusetzen, mit Unterstützung aller Gewerke und Abteilungen des Hauses. Gabrysz hat sich bereits während ihres Studiums an der Hochschule für Theater in Breslau auf Puppentheater für Aller kleinste spezialisiert. Mit »T.Räume« schuf sie nun für Bautzen ein kleines Schmuckstück, das den kleinen Zuschauern einen traumhaften Einstieg in die Welt des Theaters ermöglicht und allen anderen zeigt, welche Kraft und Poesie Bilder jenseits von Handlung und Sprache entwickeln können.

Weitere Vorstellung am 14. April, 16 Uhr im Burgtheater

SPIELTRIEB

BÜHNENWERKSTATT FÜR PÄDAGOGEN NR. 3

»Frau Luna« von Paul Lincke
feiert am 6. April Premiere

Als 1899 Paul Linckes Erfolgsoperette »Frau Luna« Uraufführung im Berliner Apollo-Theater Uraufführung hatte, schied das Reisen in den Weltraum, konkret auf den Mond, noch völlig utopisch. Die Menschen fürchteten sich vor den ersten Automobilen, sagten ihnen baldiges Verschwinden voraus. Trotzdem waren diese nicht

aufzuhalten, so wenig wie der Erfolg der »Frau Luna« mit ihren zahlreichen musikalischen Ohrwürmern. Einer, der unerschütterlich an seinem Glauben an die Technik und vor allem die Zukunft der Luftfahrt festhält, ist Fritze Steppke, Mechaniker, Untermieter bei der möblierten Wirtin Pusebach und verlobt mit deren Nichte Marie. Während einer Reise auf den Mond, die er mit seinen besten Freunden Pannecke, Lämmermeier und unfreiwillig auch mit Witwe Pusebach unternimmt, muss er feststellen, dass es den Mann im Mond nicht gibt. Dafür aber eine Frau. Das ist ihm natürlich lieber. Feierfreudig und amüsiert ist das Mondvolk auch noch, was den Erdreisenden, bis auf Frau Pusebach, sehr gelegen kommt. Noch rechtzeitig, ehe Steppke seine Liebe zu Marie riskieren kann, wacht er in seiner Dachkammer auf und ist sich nicht sicher, hat er nur geträumt? Nun ist Linckes Erfolgsoperette nach dem Libretto von Heinrich Bolten-Baeckers live im Burtheater Bautzen zu erleben. Am **6. April um 19.30 Uhr** feiert die Bühnenwerkstatt für Pädagogen mit »Frau Luna« Premiere. Es ist das 3. Projekt der Theatergruppe, die seit 2015 besteht. Die Gesamtleitung hat Heide-Simone Barth, das Orchester ersetzt Michael Krauß am Klavier, die Tanzschritte ersann Ina Riedel.



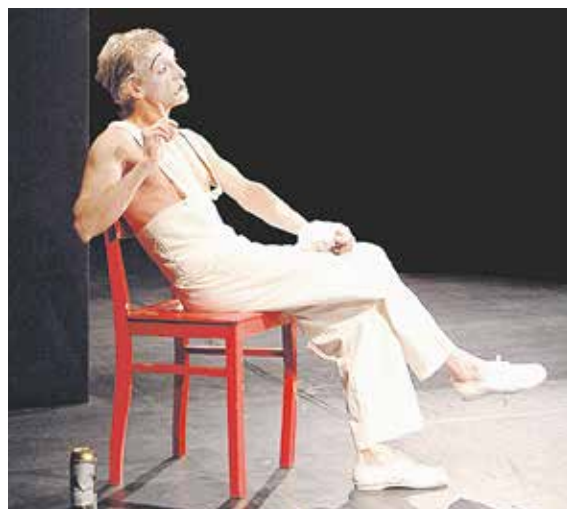
Zum dritten Mal bringt die »Bühnenwerkstatt für Pädagogen« eine Inszenierung zur Premiere. Wieder mit jeder Menge Live-Musik.

PUPPEN, WEIN & KERZENSCHNITT

Pierrots Abrechnung – ein Pantomime bricht sein Schweigen

Am **12. April, 19.30 Uhr** tritt Rainer König im Burgtheater in der Reihe »Puppen, Wein und Kerzenschnitt« in die Fußstapfen des großen französischen Mimen Jean-Gaspar Duberau und spielt –

Pierrot. Aus einer Dienerfigur der Commedia dell'arte entwickelte Duberau Anfang des 19. Jahrhunderts diese spezielle Clownsfigur: traurig, melancholisch, liebebesessensüchtig, weiß geschminkt und gewandt, naiv und stets die Zielscheibe von Spott. In »Pierrots Abrechnung« zeigt ihn der Dresdner Pantomime nun als einen zwischen Anspruch und Vermögen, zwischen Kunst und Kommerz zerrissenen Künstler. Nach ersten poetisch-klassischen und wortlosen Szenen geschieht die Ungeheuerlichkeit: Pierrot bricht sein Schweigen! Vor nichts wird mehr Halt gemacht, um der Welt ultimativ und zum letzten Mal zu erklären, was Pantomime eigentlich ist!



Dieser Solo-Abend mit dem Schauspieler, Pantomimen und Clown Rainer König ist eine herzerreißende, selbstironische Abrechnung mit der Kunst der Pantomime, aber zugleich ein flammendes Plädoyer für sie!

B TRIFFT B AN DER SPREE

Festivalprojekt für junge Menschen aus Bautzen und Berlin am Thespis Zentrum

Im Rahmen der Vorbereitung auf das geplante Festival »Willkommen Anderswo IV« arbeitet das Thespis Zentrum mit jungen Menschen aus Bautzen an der Gestaltung eines Kulturshops in der Stadt. In diesem Shop sollen während der Festivalaltage (16. bis 19. Mai 2019) verschiedene Aktionen, Installationen und Performances stattfinden, mit denen die Jugendlichen ihre Sicht und ihre Visionen für Bautzen darstellen. Der Kulturshop steht während des Festivals als Labor für junge Ideen auch anderen Jugendlichen zur Verfügung. Dort werden verschiedene Workshops stattfinden, über die die alle Beteiligten dazu eingeladen werden, sich selbst und ihre Rolle in der Stadt neu zu denken. Das Projekt findet im Austausch mit Jugendlichen aus den Spielclubs des Maxim Gorki Theaters und des Deutschen Theaters in Berlin statt. Die Jugendlichen besuchen sich für gemeinsame Workshops in den jeweiligen Städten, um die Realität der jeweils anderen kennenzulernen.



Die Bautzener Jugendlichen treffen sich regelmäßig montags, 18 bis 20 Uhr im Thespis Zentrum. Die Treffen sind für alle jungen Menschen offen, der Einstieg ist weiterhin jederzeit möglich. Zum Ende des Projekts besteht die Möglichkeit zusammen mit den Berliner Jugendlichen eine Performance auf dem Theatertreffen der Jugend in Berlin Anfang Juni zu gestalten.

Kontakt für weitere Fragen zum Projekt ist Ronja Wieltch: ronja@thespis-zentrum.de

Festival

Willkommen Anderswo IV

16.-19. Mai 2019

THESPIS Soziotheatrales Zentrum

Ich.Stadt.Wir
BAUTZEN

überLEBEN IN GESELLSCHAFT

Wo stehst du und wie stehst du da?

Uns interessiert, wie DU (über)lebst – mit, dank oder trotz der Gesellschaft? In welcher Form begegnet dir Gesellschaft überhaupt? Wann befindest du dich in Gesellschaft anderer und was sind deine Gedanken und Gefühle dabei? Welche Gemeinschaft lässt dich wachsen und welche macht dir Angst? Und wo stündest du und wie stündest du gern da? Welche Gesellschaft erträumst du dir?

Der Film »Angst essen Seele auf« von Rainer Werner Fassbinder aus dem Jahre 1974 zeigt auf, wie der Einzelne seine Würde und sein Glück in der Gesellschaft eines anderen oder einer ganzen Gruppe gewinnen oder verlieren kann. 2019, also 25 Jahre später, soll diese Frage in Bautzen neu gestellt werden: »Angst essen Seele auf« wird als Theaterstück ab 4. Oktober auf der Bühne des Deutsch-Sorbischen Volkstheaters zu sehen sein – mit aktuellen Antworten und Utopien eines Bürgerchores. Dafür brauchen wir dein Statement zu der Frage: »Wie (über)lebst du in der Gesellschaft?«

Dieses kannst du uns (anonym) postalisch oder per E-Mail zukommen lassen, oder aber: Du nimmst Teil an einem ersten Workshop zum Thema am 17. Mai – im Rahmen des Festivals »Willkommen Anderswo IV - Ich.Stadt.Wir«.

Du kannst darüber hinaus selbst als Teil des Bürgerchores an den Aufführungen der Inszenierung »Angst essen Seele auf« mitwirken.

Schicke uns Dein Statement an:

Deutsch-Sorbisches Volkstheater Bautzen
Seminarstraße 12, 02625 Bautzen oder:
puppentheater@theater-bautzen.de
jeweils Betreff: überLeben in Gesellschaft

GÄSTE AUF BAUTZENER BÜHNEN

Konzerte, Schauspiel, Lesung

Die Theatergruppe BÜHNENVOLK e.V. präsentiert am **6. April, 19.30 Uhr** im Burgtheater: Neil Simons Komödie **»Ein seltsames Paar«**. Von Frau und Kind verlassen steht Oscar einsam vor den Trümmern seiner Ehe und im Müll der seit Wochen vernachlässigten Wohnung. Sein Freund Felix, der jede Hausfrau mit seinem Sauberkeitswahn, seiner zwanghaften Ordnungsliebe und seiner Kochkunst in den Schatten stellt, wurde gerade deswegen ebenfalls unfreiwilliger Junggeselle – mit Hang zum Suizid. Die Rettung: Eine Männer-WG.



Am **8. April, 10 Uhr** zeigt die »Deutsche Bühne Ungarn« im Burgtheater **»Die Grille und der Maulwurf«** nach Janosch von Alexander Kratzer.

Am **11. April, 19.30 Uhr** gastiert im großen Haus die Neue Lausitzer Philharmonie mit dem **6. Philharmonischen Konzert »K. U. K.: ESTERHAZY – SIEBENBÜRGEN – WIEN«**. Es erklingen Werke von Joseph Haydn (Sinfonie Nr. 96 »The Miracle«), György Ligeti (Concert romanesc) und Johannes Brahms (Klavierkonzert Nr. 2 B-Dur op. 83).

Am **11. und 14. April, jeweils 19.30 Uhr** wird im Burgtheater das Staatsschauspiel Dresden **»Judas«** von Lot Vekemans spielen. Er ist als Verräter schlechthin in die Geschichte eingegangen. Anders als oft angenommen ist er kein Steinchen im Getriebe, sondern eine feste Größe im Plan. Die niederländische Autorin Lot Vekemans hat mit JUDAS einen beeindruckenden Theatermonolog über Judas und Jesus geschrieben, der unter die Haut geht. Kartenverkauf über *Katholisches Dompfarramt und Kirchengemeindehaus*.

Am **13. April** ist **Gerhard Schöne** gleich zwei Mal auf der Bautzener Bühne zu erleben: um **15 Uhr** im Konzert mit der Puppenspielerin und Sängerin Kaja Sesterhenn und dem Marimba- und Vibraphon-Virtuosen Wieland Wagner: **»Denn Jule schläft fast nie«**. Eigentlich wollten die Künstler für alle jungen wie den erwachsenen Zuschauern die schönsten Kinderlieder von Gerhard spielen, aber Jule taucht plötzlich auf, quängelt und fragt nach, wünscht sich

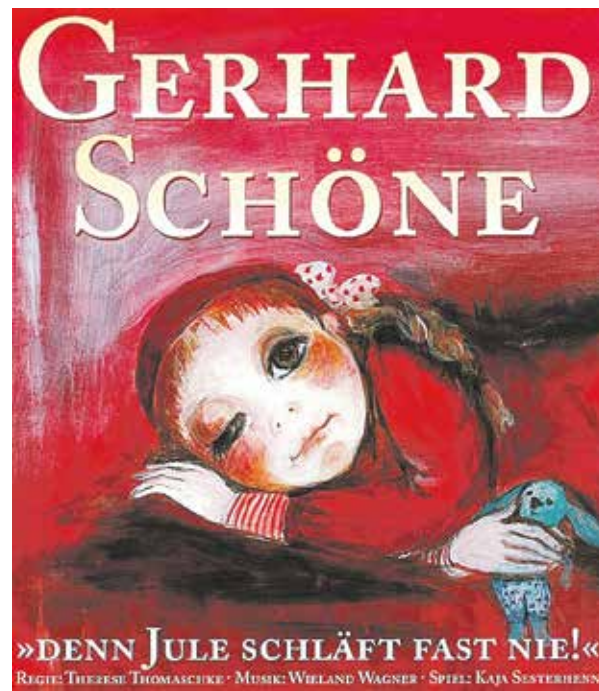
was und will einfach nicht still sein. Und so wird das Konzert ganz anders als geplant, aber doch voller schöner, populärer wie neuer Lieder und Geschichten.

Um **19.30 Uhr** präsentiert Gerhard Schöne seine **Konzertlesung »Mein Kinderland«** im großen Haus. In »Mein Kinderland« hat er sich seiner frühen Kindheit und Jugend – zuerst für seine eigenen Kinder – erinnert. Wenn er daraus liest, dann darf dabei frei-

lich nicht seine Gitarre und die Lieder fehlen. Wir erleben und genießen eine Konzertlesung – im eigentlichen wie übertragenen Sinne.

Die Friedrich-Ebert-Stiftung Sachsen lädt am **23. April, 19.30 Uhr** ins Burgtheater ein **»Frank Richter: Gehört Sachsen noch zu Deutschland? Meine Erfahrungen in einer fragilen Demokratie – Lesung und Gespräch«**. Frank Richter, deutscher Bürgerrechtler und Politiker, ehemaliger Direktor der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung und Geschäftsführer der Stiftung Frauenkirche spricht von einer veränderten politischen und gesellschaftlichen Situation in Sachsen, deren Zeuge er in den letzten Jahren geworden ist.

»Zur Sache Bautzen« – unter diesem Titel laden die Sächsische Zeitung und das Deutsch-Sorbische Volkstheater zu einer Gesprächsreihe im großen Haus ein. Gast am **28. April, 11 Uhr** ist Dr. Sebastian Kurtenbach, der sich intensiv mit der Lage in Bautzen befasst hat.



DIE GANZE WELT IST BÜHNE

Unternehmen sollten schon an neue Spielzeit denken

Unternehmen die dem Theaterpublikum auch in der Spielzeit 2019/20 etwas sagen wollen, sollten das schon jetzt entscheiden. Pünktlich zum Sommer stehen auch zwei kleinere Jahresprogramm-Hefte den Theaterinteressierten zur Verfügung stehen.

Die Repertoirehefte Puppentheater gibt es in drei Ausführungen und stellen das Programm des Puppentheaters dar. Im Programm für die Kleinen können die ersten spielerischen Begegnungen in der Spielzeit entdeckt werden. Für Grundschüler gibt es spannende Stoffe und unterrichtsbegleitende Theaterstücke. Jung und Wild wird es dann beim Heft für die Oberschule und Gymnasiasten.

Im Heft Spielplan im Abonnement finden Abonnenten und jene die es werden wollen Informationen zu den verschiedenen Theater-Abonnements. Von Premierenabo, oder das Abos für Donnerstag bis Sonntag. Daneben gibt es ein Konzertabo oder ein Abo für Kinderpremieren. Und wenn Sie erst einmal reinschnuppern wollen, auch Schnupperabos gibt es.

Unternehmen wollen ja immer eine bestimmte Zielgruppe erreichen, das können sie sehr differenziert. Neben der Anzeigenwerbung in den Programmen bieten wir auch wieder die Möglichkeit zum Sommertheater sich den Besuchern mittels Bannerwerbung zu präsentieren.

In den vergangenen Jahren waren diese Plätze sehr begehrt. Wer Interesse hat, sich mit einem Banner den vielen tausenden Besuchern zu präsentieren sollte sich schnell melden.

Haben Sie schon unsere Webseite www.buehne.bz entdeckt? Hier finden Sie Informationen zu unserer Initiative und Sponsoren und Partnern. Vor einigen Tagen haben wir die Webseite einem Update unterzogen, wodurch die Sichtbarkeit vor allem über Mobilgeräte verbessert wurde. Probieren Sie es aus!

Weitere Informationen beim Bundesverband mittelständische Wirtschaft – Der Mittelstand (BVMW), Geschäftsstelle Oberlausitz, Tel. 03591 200910, www.buehne.bz

BAUTZENER THEATER UNTERWEGS

Zu Gast in Ungarn und Cottbus

Seit Jahren bestehen freundschaftliche Verbindungen zwischen dem Deutsch-Sorbischen Volkstheater Bautzen und der Deutschen Bühne Ungarn in Szekszárd im Komitat Tolna. Im April gastiert das ungarische Ensemble in Bautzen und das Schauspiel und Puppentheater besucht die Deutsche Bühne vom 29. April bis 2. Mai 2019 in Szekszárd (mit »Das Herz eines Boxers«, »Hans im Glück« und »Tischlein deck dich«).

Der Leipziger Autor Ralph Oehme gewann mit seinem Stückvorschlag den Theaterpreis »Lausitzen 2017«. Dieser Preis wurde ausgelobt von den Theatern Cottbus, Senftenberg und Bautzen. Mit »Lausitzer Quartiere oder Der Russe im Keller« legte der Autor ein Stück vor, das wie eine Art historischer Bilderbogen strukturiert ist. Bereits im März gastierten wir damit am Staatstheater Cottbus und noch es wird noch einmal am 13. April zu erleben sein.

SERVICE

Deutsch-Sorbisches Volkstheater Bautzen
Öffnungszeiten der Theaterkasse,
Telefon 0 35 91 / 5 84-2 25.
im Theater / Seminarstraße 12, Dienstag bis Freitag 11 bis 18 Uhr, Abendkasse im Burgtheater / Familienvorstellungen sowie im großen Haus. 60 Minuten vor Beginn der Vorstellung, Kasse vormittag beziehungsweise für Kinder- und Jugendtheater. 30 Minuten vor Beginn der Vorstellung

Programminfo rund um die Uhr.

Tel.: 0 35 91 / 5 84-2 81

Besucherservice.

Seminarstraße 12, 02625 Bautzen
Tel.: 0 35 91 / 5 84-2 73, Fax. 0 35 91 / 5 84-2 78
E-Mail: kontakt@theater-bautzen.de
Internet: www.theater-bautzen.de
großes Haus · Seminarstraße 12,
Burgtheater · Ortenburg 7

IMPRESSUM

Herausgeber Deutsch-Sorbisches Volkstheater Bautzen in Zusammenarbeit mit der Redaktions- und Verlagsgesellschaft Bautzen/Kamenz mbH der Sächsischen Zeitung

Intendant Lutz Hillmann
Redaktion Gabriele Suschke, Marketing (verantwort.); Dramaturgie, Besucherservice
Gestaltung Annett Haak · www.teichlandgrafik.de
Fotos Mirosław Nowotny, Gabriele Suschke (soweit nicht anders angegeben)

Auflage 160.000
Anzeigen Redaktions- und Verlagsgesellschaft Bautzen/Kamenz mbH, Frank Bittner (verantwort.)
Druck Dresdner Verlagshaus Druck GmbH

PROGRAMME ZU OSTERN – PROGRAMY K JUTRAM

Folklore und getanztes Märchen für Kinder

Besonders vielseitig gestaltet sich das Programm des Sorbischen National-Ensembles zu Ostern. Vom getanzten Märchen für Kinder bis zum beliebten Folkloreprogramm erstrecken sich die Höhepunkte

für Jung und Alt im Saal des SNE. Darüber hinaus präsentiert das Ensemble am Oster-sonntag zum ersten Mal eine Modenschau sorbischer Trachten auf dem Prottschenberg.

»Moja reja! Tanz.Freude« – beliebtes Folkloreprogramm



»Und nie war ich so fröhlich« heißt es gleich zu Beginn dieses eindrucksvollen Folkloreprogramms und es ist genau das, was die Musiker, Tänzer und Sänger des SNE mit ihren leidenschaftlichen Darbietungen dem Publikum übermitteln. Neben mitreißenden Klängen von Chor und Orchester begeistern vor allem die schwungvollen Tänze, welche allesamt vom ehemaligen Chefchoreographen des SNE, Juraj Kubaňka, stammen. Schon Bezeichnungen wie »Dwuskokowa« (dt.: Zweisprungtanz) oder »Třepotata« (dt.: Schüttelpolka) lassen die Intensität mit schnellen Schritten, kraftvollen Sprüngen und stilvollen Hebungen erahnen. Das gesamte Spektrum sorbischen Brauchtums kombiniert mit professionellen Bühnendarbietungen macht dieses Programm einzigartig.

Termin:

Karsamstag, den 20.04. um 16 Uhr
im Saal des SNE

»beTRACHTung«



Moderierte Präsentation sorbischer Trachten aus der Ober- und Niederlausitz

Termin:

Ostersonntag, den 21.04. um 12.30 & 13.45 Uhr
auf dem Prottschenberg in Bautzen

»Hochzeitstraum im Märchenwald« – getanztes Märchen für Kinder

Eigentlich wollte der Braška einen ruhigen Abend verbringen, als es plötzlich an seiner Haustür klopfte und die Elster aufgeregt zur Tür hineinstürmte. Sie hatte dem Braška schon vor längerer Zeit die Aufgabe gegeben, einen geeigneten Bräutigam für sie zu finden. Angesichts der Tatsache, dass der Termin zur Vogelhochzeit schon längst steht und die Vorbereitungen zum großen Fest schon in vollem Gange sind ist die Elster mittlerweile etwas



beunruhigt. Wer will schon alleine vor dem Altar stehen, so ganz ohne Bräutigam? Für den Braška jedoch ist das kein Grund zur Eile und so begibt er sich zurück auf seinen Schaukelstuhl und schläft wieder ein.

Im Traum des Braška geht die Elster nun selbst auf die Suche nach einem Bräutigam. Was es dabei mit dem diebischen Bobak auf sich hat und welche Rolle die rote Kette im Traum und in der Wirklichkeit spielt, das erfährt ihr im Vogelhochzeitsprogramm des Sorbischen National-Ensembles mit Gesang, Tanz und einer rasanten Geschichte die einige Überraschungen für sein junges Publikum bereit hält.



Termin:

Ostermontag, den 22.04. um 16 Uhr
im Saal des SNE in Bautzen.

FERNWEH V

Gastkonzert des Sächsischen Musikbundes

Die nun schon fünfte Auflage des seit 2007 im dreijährigen Turnus stattfindenden »Fernweh«-Projekts widmet sich hauptsächlich der sorbischen Dichterin Róža Domašcyna. Als literarische Erweiterung werden außerdem einige Gedichte von Kerstin Preiwuß und Judith Zander vertont. Weitere Kompositionen für Klavier bzw. Violine komplettieren das Programm. »Fernweh 5« ist folglich ein Liederabend,

der mit instrumentalen Beiträgen alterniert.

Die Idee des Miteinander von norddeutschen und sorbisch-sächsischen Werken erscheint diesmal in der Auseinandersetzung mit – und damit auch Annäherung an – Lyrik. Dichtkunst – die vielleicht intensivste, intimste verbale Ausdrucksweise – trifft so auf ihre musikalische Entsprechung.

Als Komponisten aus Mecklenburg-Vorpommern steuern Jung A. Lim, Peter Manfred Wolf, Birger Petersen und Malte Hübner Werke bei, aus Sachsen sind Juro Mětšk, Jan Cyž, Christian FP Kram und Detlef Kobjela im Programm.

Termin:

Sonntag, den 7.4. um 16 Uhr in Bautzen,
Saal des SNE

Termine April

SA 6. April 19.00 Uhr
Israels Trauer und Trost
geistliches Oratorium
von Korla Awgust Kocor
Crostwitz, Kirche »St. Simon und Juda«

SO 7. April 16.00 Uhr
Fernweh 5
Gastkonzert des Sächsischen Musikbundes
Bautzen, Saal des SNE

SO 7. April 17.00 Uhr
Israels Trauer und Trost
geistliches Oratorium
von Korla Awgust Kocor
Dresden, Kreuzkirche

DI 9. April 10.00 Uhr
Das listige Füchlein
interaktives Märchen für Kinder
Wachau, Grundschule

MI 10. April 10.00 Uhr
Das listige Füchlein
interaktives Märchen für Kinder
Kamenz, Stadttheater

FR 12. April 9.30 Uhr
Das listige Füchlein
interaktives Märchen für Kinder
Bautzen, Saal des SNE

SA 13. April 17.00 Uhr
Heiteres Barock
Die größte Kunst ist Geld zu machen
Bautzen, Aula Schiller-Gymnasium

SO 14. April 16.00 Uhr
Ball der Sinne
Tanzabend
Radeberg, Ballsaal des Kaiserhofs

DI 16. April 10.00 Uhr
Eine kleine Tanzgeschichte
von Folkloretanz bis Rock'n'Roll
Haselbachtal, Grundschule

DI 16. April 16.00 Uhr
Das listige Füchlein
interaktives Märchen für Kinder
Metzingen, Stadthalle

MI 17. April 19.30 Uhr
Klangzauber Klassik
Jenkins, Nagel, Mozart & Vivaldi
Weinheim, Stadthalle

SA 20. April 16.00 Uhr
Moja Reja! Tanz.Freude
Folkloreprogramm
Bautzen, Saal des SNE

SO 21. April 12.30 & 13.45 Uhr
beTRACHTung
Modenschau sorbischer Trachten
Bautzen, Prottschenberg

MO 22. April 16.00 Uhr
Hochzeitstraum im Märchenwald
getanztes Märchen für Kinder
Bautzen, Saal des SNE

FR 26. April 20.00 Uhr
Moja Reja! Tanz.Freude
Folkloreprogramm
Weinheim, Stadthalle

SO 28. April 15.00 Uhr
Moja Reja! Tanz.Freude
Folkloreprogramm
Aschaffenburg, Stadthalle

SO 28. April 19.00 Uhr
Moja Reja! Tanz.Freude
Folkloreprogramm
Aschaffenburg, Stadthalle

MO 29. April 10.00 Uhr
Das listige Füchlein
interaktives Märchen für Kinder
Aschaffenburg, Stadttheater

ISRAELOWA ZRUDOBA A TRÓŠT – ISRAELS TRAUER UND TROST

duchowny oratorij Korle Awgusta Kocora



Israelowa zrudoba a tróšt je duchowny oratorij wuznamneho serbskeho komponista Korle Awgusta Kocora po słowach swjateho pisma. Při tym wupyta sam městna pismow stareho testamenta. Dokelž pak Kocor jenož mački džěl orchestrowaše, je so komponist a dirigent Stefan Malzew z tym zaběrať. Mjez 1989 a 1990 nasta tak skutkowny oratorij, kiž na Kocorowej originalnej kompoziciji bazuje a so po zmysle hudźbneje tradicije kónc 19eho

lětstotka orchestrowaše. Po prapremjerje Malzowego wobdžětanja a dalšim předstajenju w léće 1994 smě so publikum nětko znowa na chłósćenku pod hudźbnym nawodom Judith Kubicec wjeselić. Podpěru dóstanu spěwarjo a hudźbnicy Serbskeho ludoweho ansambla wot serbskich lajskich chórow »Lipa« a »Meja« kaž tež wot orchestra »Sinfonietta Drježdžany«.

terminaj:

Sobotu, dnja 6. apryla w 19 hodž.
w Chróšćan cyrkwi

Njedzelu, dnja 7. apryla w 17 hodž.
w Křižnej cyrkwi w Drježdžanach

terminy apryl

SO 6. apryla 19.00 hodž.

Israelowa zrudoba a tróšt

duchowny oratorij Korle Awgusta Kocora
Chróšćicy, cyrkej swj. Symana a Judy

NJE 7. apryla 16.00 hodž.

Fernweh 5

hóštny koncert Sakskeho hudźbneho
zwjazka
Budyšin, žurla SLA

NJE 7. apryla 17.00 hodž.

Israelowa zrudoba a tróšt

duchowny oratorij Korle Awgusta Kocora
Drježdžany, Křižna cyrkej

WU 9. apryla 10.00 hodž.

Překlepana liška

interaktiwna bajka za džěć
Wachow, zakładna šula

SRJ 10. apryla 10.00 hodž.

Překlepana liška

interaktiwna bajka za džěć
Kamjenc, měšćanske džiwadło

PJ 12. apryla 9.30 hodž.

Překlepana liška

interaktiwna bajka za džěć
Budyšin, žurla SLA

SO 13. apryla 17.00 hodž.

Wjesoły barokowy program

najwjetše wuměstwo je sej nadžětać pjen-
jezy
Budyšin, awla Schilleroweho gymnazija

NJE 14. apryla 16.00 hodž.

Bal začuow

rejowanski wječor
Radeberg, balowa žurla kejžorskeho dwora

WU 16. apryla 10.00 hodž.

Maša rejowana stawizna

Haselbachtal, zakładna šula

WU 16. apryla 16.00 hodž.

Překlepana liška

interaktiwna bajka za džěć
Metzingen, měšćanska hala

SRJ 17. apryla 19.30 hodž.

Wobkuzłaca klasika

Jenkins, Nagel, Mozart a Vivaldi
Weinheim, měšćanska hala

SO 20. apryla 16.00 hodž.

Moja Reja!

folklorny program
Budyšin, žurla SLA

NJE 21. apryla 12.30 a 13.45 hodž.

Na borće wěńčk je njewjesće króna

modowa přehladka serbskich drastow
Budyšin, Hrodžiško

PÖ 22. apryla 16.00 hodž.

Ptačokwasny són

rejowana bajka za džěć
Budyšin, žurla SLA

PJ 26. apryla 20.00 hodž.

Moja Reja!

folklorny program
Weinheim, měšćanska hala

NJE 28. apryla 15.00 hodž.

Moja Reja!

folklorny program
Aschaffenburg, měšćanska hala

NJE 28. apryla 19.00 hodž.

Moja Reja!

folklorny program
Aschaffenburg, měšćanska hala

PÖ 29. apryla 10.00 hodž.

Překlepana liška

interaktiwna bajka za džěć
Aschaffenburg, měšćanske džiwadło

BLÓTOWSKA NÓC BAJOW **WJEĆBA · DIE RACHE**
SPREEWÄLDER
SAGENNACHT
2019

SWJATKI · PFINGSTEN

08.-10.06.

Bórkowy (Blóta)
Bismarckowa wěža

Burg im Spreewald
Schlossberg/Bismarckturm

X BURG

im Spreewald

www.theater-bautzen.de Öffnungszeiten Theaterkasse. Dienstag bis Freitag 11.00 bis 18.00 Uhr
Kartentelefon 0 35 91-584-225

April		9 DI	10 MI	11 DO	12 FR	13 SA	14 SO	15 MO	16 DI	17 MI	18 DO	19 FR	20 SA	21 SO	22 MO	23 DI	24 MI	26 FR	27 SA	28 SO	29 MO	30 DI
		10.00 Burgtheater Peer und die Trollprinzessin ab 6 J. 🍷 Eine Geschichte aus Norwegen mit Musik von Edvard Grieg	10.00 großes Haus Wopuščný dom (Das leere Haus) 🇨🇪 von Carla Niewöhner <i>In obersorbischer Sprache mit Simultanübersetzung ins Deutsche</i>	09.30 Burgtheater 10.00 Burgtheater T.Räume SPIELTRIEB ab 2 J. 🍷 Peter und der Wolf ab 4 J. 🍷 Ein musikalisches Märchen von Sergej Prokofjew Konzerteinführung 6. Philharmonisches Konzert KA K. U. K. ESTERHAZY - SIEBENBÜRGEN - WIEN <i>Neue Lausitzer Philharmonie</i> Judas von Lot Vekemans aus dem Niederländischen von Eva M. Pieper und Christine Bais Kartenverkauf über katholische Dompfarrrei Bautzen Gastspiel Staatsschauspiel Dresden	09.45 Oppach, Haus des Gastes 10.00 Burgtheater 18.00 Burgtheater Der kleine Häwelmann ab 4 J. 🍷 T.Räume SPIELTRIEB ab 2 J. 🍷 Das Herz eines Boxers von Lutz Hübner DO Der Vetter aus Dingsda Operette von Eduard Künneke <i>Gastspiel der Landesbühnen Sachsen, Radebeul</i> Terror von Ferdinand von Schirach	10.00 Burgtheater Kito huslićkar ab 5 J. 🇨🇪 🍷 Uraufführung; Sorbisch-Deutsches Puppentheater nach dem Buch von Gerat Hendrich und den Illustrationen von Jutta Mirtschin 10.00 Oppach, Haus des Gastes 19.30 großes Haus Der kleine Häwelmann ab 4 J. 🍷 Im Weissen Rössl FR2 Singspiel nach Blumenthal und Kadelburg Musik R. Benatzky	11.00 großes Haus 15.00 großes Haus 19.30 Burgtheater Casting Kleinststeller für Theatersommer Casting Debütanten-Tanzpaare für Bühnenball 2019 Frau Luna Operette von Paul Lincke Premiere Bühnenwerkstatt für Pädagogen - Projekt Nr. 3 Ein seltsames Paar Komödie von Neil Simon Gastspiel Theatergruppe Bühnenvolk Ganze Kerle! Komödie von Kerry Renard Deutsch von Angela Burmeister	14.30 großes Haus 15.00 großes Haus 15.00 großes Haus 19.30 Burgtheater Stückaufführung Böhmisches Paradies SO1 Uraufführung von Jaroslav Rudiš, Deutsch von Mirko Kraetsch mit kostenloser Kinderbetreuung ab 3 Jahre Theaterkiste theaterpädagogisches Projekt Theaterkindergarten Der Vorname Matthieu Delaporte / Alexandre de la Patellière Theaterschnäppchen - jede Karte 7 Euro! Gastspiel Deutsche Bühne Ungarn, Szekszárd	09.45 Cunewalde, Haus des Gastes 10.00 Burgtheater Tischlein deck dich ab 4 J. 🍷 nach dem Märchen der Brüder Grimm Die Grille und der Maulwurf nach Janosch von Alexander Kratzer Gastspiel Deutsche Bühne Ungarn, Szekszárd	09.00 + 10.15 KM, Stadttheater 10.00 Burgtheater Hans im Glück ab 4 J. 🍷 Wie Kater Zorbas der kleinen Möwe das Fliegen beibrachte ab 8 J. 🍷 nach der gleichnamigen Geschichte von Luis Sepúlveda	09.30 Kamenz, Stadttheater 10.00 Burgtheater Hans im Glück ab 4 J. 🍷 Wie Kater Zorbas der kleinen Möwe das Fliegen beibrachte ab 8 J. 🍷	09.30 Kamenz, Stadttheater 09.30 Burgtheater Hans im Glück ab 4 J. 🍷 Wie Kater Zorbas der kleinen Möwe das Fliegen beibrachte ab 8 J. 🍷 Stückaufführung Böhmisches Paradies WA2 19.00 großes Haus 19.30 großes Haus Die Eisbären von Jonas Gardell	11.30 Bautzen, Prottschenberg 16.00 Burgtheater 19.00 großes Haus 19.30 großes Haus Die BautzenBallade von Michael Lorenz <i>zum Eierschieben auf dem Prottschenberg</i> Rotkäppchen ab 3 J. 🍷 Stückaufführung Der Fall der Götter nach dem Film »Die Verdammten« von Luchino Visconti - Für die Bühne übersetzt und bearbeitet von Hans Peter Litscher 50 Shades of red - Rotkäppchen P 18! Improvisation und Interaktion	11.00 großes Haus 16.00 Burgtheater 19.30 Burgtheater Der Räuber Hotzenplotz von Otfried Preußler Wie Kater Zorbas der kleinen Möwe das Fliegen beibrachte ab 8 J. 🍷 Du bist der Hausmann, Schätzchen! Deutsche Erstaufführung Eine Krimi-Komödie von Gunter Antrak	10.00 Burgtheater 18.00 Burgtheater Wie Kater Zorbas der kleinen Möwe das Fliegen beibrachte ab 8 J. 🍷 Frank Richter. Gehört Sachsen noch zu Deutschland? Meine Erfahrungen in einer fragilen Demokratie - Lesung und Gespräch <i>Eine Veranstaltung der Friedrich-Ebert-Stiftung Sachsen</i> Zu Gast	10.00 Burgtheater Wie Kater Zorbas der kleinen Möwe das Fliegen beibrachte ab 8 J. 🍷	10.00 Burgtheater 19.00 großes Haus 19.30 großes Haus Hans im Glück ab 4 J. 🍷 Stückaufführung Die Orestie von Aischylos PA Premiere	19.00 großes Haus 19.30 großes Haus 19.30 Drachhausen, Gemeindezentrum Stückaufführung Die Orestie SA1 Lapanje šefa (Feindliche Übernahme) 🇨🇪 von Thomas Steinke/ komedija wót Thomasa Steinkego <i>in niedersorbischer Sprache mit Simultanübersetzung ins Deutsche</i> Premjera/Premiere	11.00 großes Haus Zur Sache Bautzen Podiumsdiskussion mit Dr. Sebastian Kurtenbach - Eine Veranstaltung des Theaters, der Sächsischen Zeitung und Willkommen in Bautzen Eintritt frei Reservierungen sind erforderlich Über Lang oder Kurz ab 6 J. 🍷 Puppentheater nach dem Stück von Ingeborg von Zadow	10.00 großes Haus Schulkonzert »Cafe Cubano« mit Tumba Ito Gastspiel T.Räume SPIELTRIEB ab 2 J. 🍷 Tischlein deck dich ab 4 J. 🍷 Hans im Glück ab 4 J. 🍷 Das Herz eines Boxers	09.30 Burgtheater T.Räume SPIELTRIEB ab 2 J. 🍷	

🍷 = Puppentheater 🇨🇪 = in sorbischer Sprache SO1, WA2 = Abkürzungen für Abonnements **SPIELTRIEB** Schauspieler und Puppenspieler entwickeln, unterstützt durch das Theater, eigenständige Projekte und können ihrem Spieltrieb freien Lauf lassen.

Dresdener Str. 80 • 02625 Bautzen • Tel.: 03591/3786-0 • www.autohaus-matticzka.de

Ihr Partner in Stadt und Land!



GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE

Initiative „Frauen.Wahl.Lokal Oberlausitz“ aus Bautzen und Görlitz gewinnt den Frauenpreis

Die parteiunabhängige Initiative „Frauen.Wahl.Lokal Oberlausitz“ aus den Landkreisen Bautzen und Görlitz hat den diesjährigen Frauenpreis der SPD-Landtagsfraktion gewonnen.

Diana Schieback und Fränzi Straßberger von der Fraueninitiative Bautzen e.V. haben den Preis im Sächsischen Landtag entgegengenommen.

Mit seiner Kampagne will der Verein Frauen motivieren, sich politisch zu engagieren. In ihrer Bewerbung schreiben die beiden: „Wir können nicht behaupten, dass Frauen nicht politisch aktiv sind. Sie gehen wählen und sind auf ganz unterschiedliche Weise engagiert. Allerdings sind Frauen seltener an politischen Orten aktiv, insbesondere auf der kommunalen Ebene. Hier sind sie zu oft unterrepräsentiert.“



Quelle: SPD Fraktion Landtag

In ihrer Info-Kampagne rufen sie Frauen auf:

- Mut zur Kommunalpolitik zu haben,
- Macht was mit Macht – politische Ämter als Schlüssel für Geschlechterpartizipation zu begreifen und
- Seid wählerisch – geht wählen und bezieht Position.

Ziel des Vereins ist darüber hinaus, Wissen aufzubauen und zu teilen sowie lebendige und aktive Netzwerke zu erhalten und zu gestalten.

In seiner Laudatio sagte Thomas Baum, regionaler Abgeordneter aus der Oberlausitz: „Für eine lebendige Demokratie sucht und findet das Netzwerk neue Wege der Zusammenarbeit. Es unterstützt Frauen dabei, Politik aktiv mitzugestalten, ihre Interessen zu formulieren und zu vertreten.“

EHRENAMT DES MONATS FEBRUAR

Starke Stimme für Kinder und Jugendliche in Radeberg

2019 ist ein Superwahljahr – Dank des Kinder- und Jugendstadtrates in Radeberg auch für Personen, die vom Alter her noch nicht wahlberechtigt sind. Neun Tage vor der eigentlichen Wahl können sie bei der U-18-Wahl erfahren, wie das mit dem Wählen geht.

Der Kinder- und Jugendstadtrat Radeberg wurde 2005 auf Beschluss des Stadtrates gegründet. Das damit verbundene Ziel ist es, Kindern und Jugendlichen eine starke Stimme in der Stadt und den Ortsteilen zu verleihen. Dem Jugendparlament gehören derzeit 13 Vertreter aus Grundschulen, Oberschulen, der Förderschule und dem Gymnasium an. In der Regel wird aller zwei Wochen getagt. Dabei hat der Kinder- und Jugendstadtrat schon einiges auf den Weg gebracht: So hat sich das Jugendparlament bereits erfolgreich für zwei Buswartehäuschen eingesetzt und sich auch dafür stark gemacht, dass in den Wintermonaten mehr bzw. größere

Schulbusse fahren. Der Kinder- und Jugendstadtrat hat außerdem bereits Vorkindertagsfeste nach dem Motto „Kinder für Kinder“ auf die Beine gestellt sowie Filme- und Spielenachmittage organisiert. Als Jurymitglied des Rosso-Majores-Preises engagiert sich das Jugendparlament auch auf dem Gebiet der Kunst: Jährlich werden die besten Schülerarbeiten ausgewählt. Natürlich fehlt der Kinder- und Jugendstadtrat auch beim 800-jährigen Stadtfest von Radeberg nicht und plant eine Spielattraktion.

In Anerkennung für diese engagierte Arbeit ehrte Landrat Michael Harig den Kinder- und Jugendstadtrat mit dem Ehrenamt des Monats. Er bedankte sich dafür, dass sich die Kinder und Jugendlichen unermüdlich in demokratische Prozesse einbringen und die Region damit voranbringen. Die Ehrenamtsbeauftragte Maria Werner und Oberbürgermeister Gerhard Lemm schlossen sich der Danksagung an.



Quelle: Landratsamt Bautzen

Landrat Michael Harig überreichte Vertretern des Kinder- und Jugendstadtrates Radeberg im Beisein der Ehrenamtsbeauftragten Maria Werner und des Radeberger Oberbürgermeisters Gerhard Lemm die Urkunde zum Ehrenamt des Monats.

EHRENAMT DES MONATS MÄRZ

Kleingärtnerhepaar Seemann aus Bautzen

Christine und Dieter Seemann aus Bautzen wurden am 16. März 2019 mit dem „Ehrenamt des Monats“ des Landkreises Bautzen ausgezeichnet. Die Beigeordnete Birgit Weber überreichte im Deutsch-Sorbischen Volkstheater Bautzen neben der Urkunde auch Blumen und einen Baumarkt-Gutschein. Die Baubürgermeisterin der Stadt Bautzen Juliane Naumann und die Beauftragte für Ehrenamt Maria Werner schlossen sich den Glückwünschen an.

Frau und Herr Seemann sind Kleingärtner mit Leib und Seele. Seit Anfang der 80er-Jahre arbeiten sie im Vorstand der Kleingartenanlage „Morgensonne“ in Bautzen. Dieter Seemann trägt große Verantwortung für den Erhalt und die Entwicklung dieser großen Kleingarten-

anlage mit 230 Kleingärten. Seine immer neuen Ideen, seine Freude bei der Umsetzung, setzt er auch seit 2005 bei seinem Engagement im Vorstand des Territorialverbandes der Gartenfreunde des Landkreises Bautzen e. V. ein.

Gemeinsam mit seiner Frau gestalten sie Seniorenweihnachtsfeiern, Sommerfeste, Hexenbrennen und sorgen sich auch im restlichen Jahr um das gesellschaftliche Zusammenleben zwischen Anwohnern und Gärtnern und zwischen Alt und Jung.

Dieses langjährige Engagement wurde nun im Rahmen einer Festveranstaltung des Territorialverbandes der Gartenfreunde des Landkreises Bautzen e. V. gewürdigt. Der Verein feiert 100 Jahre organisiertes Kleingartenwesen in Bautzen.



Quelle: Werner, Landrat

Die Beigeordnete Birgit Weber überreichte Christine und Dieter Seemann im Beisein der Ehrenamtsbeauftragten Maria Werner, der Baubürgermeisterin der Stadt Bautzen Juliane Naumann und der Vorsitzenden Frau Andrea Lange die Urkunde zum Ehrenamt des Monats.

MUSEEN DES LANDKREISES

Frühling in der Energiefabrik Knappenrode: Schauen – Entdecken – Staunen – Mitmachen

**ENERGIEFABRIK
KNAPPENRODE:**
SÄCHSISCHES INDUSTRIEMUSEUM

Foto: Peter Radtke



Der Frühling steht vor der Tür und wir freuen uns gemeinsam mit unseren Besuchern auf das frische Grün an den Bäumen und Sträuchern. Kommen Sie vorbei und lauschen Sie bei einem Spaziergang über unser Freigelände den Geräuschen der Natur. Danach tauchen Sie ein in die Welt der Arbeiter von damals – riechen Sie den Geruch von Kohlestaub und schwerer Arbeit?

Im April – genauer gesagt an Ostern – werden wir uns wieder der alten sorbischen Tradition des Ostereierverzierens widmen und ein tolles Programm für unsere Familien samt unseren kleinen Besuchern am Ostersonntag bereit halten:

Am Karfreitag, 19.04. startet bei gutem Wetter die Handhebel-Draisine in ihre neue Saison und entführt Sie auf Schnuppertouren durch die erwachende Natur. In der Energiefabrik kann man ebenfalls am 19.04. von 10 - 16 Uhr den sorbischen Brauch des Ostereierverzierens kennen-

lernen und sich selbst daran probieren. Werden Sie kreativ und entwerfen Sie mit Wachs, Feder und Farbe einzigartige Muster.

Am Ostersonntag, den 21.04.2019, können Kinder ab 14 Uhr auf große „Ostereier-Schnitzeljagd“ gehen. Besuchen Sie direkt nach dem Osterreiten unsere Energiefabrik: „Ostersonntag ist es! Der Osterhase war bei uns in der Energiefabrik Knappenrode. Hier hat er zum ersten Mal unseren Fabrikdrachen, den Plon, kennen gelernt. Und weißt du was? Sie haben sich sofort richtig gut verstanden und sich

ein Rätsel ausgedacht. Die beiden lieben nämlich Spiele. Was du bei diesem Spiel machen musst? Komme in die Energiefabrik und lass' dich überraschen.“ Am Ende des Suchrätsels erwartet unsere kleinen Besucher eine Belohnung im Besucherzentrum.

Alle Angaben ohne Gewähr.

Aktuelle Termine und Änderungen auf unserer Homepage.

Energiefabrik Knappenrode
NEU: Werminghoffstraße 20
(Alt: Ernst-Thälmann-Str. 8 – für die Navigationssysteme)
02977 Hoyerswerda

Öffnungszeiten - ganzjährig -
24.12., 31.12. & 01.01. geschlossen
Samstag, Sonntag & Feiertag
10:00 - 18:00 Uhr

Tel.: 03571.6095540
Mail: info-energiefabrik@saechsisches-industriemuseum.com
www.energiefabrik-knappenrode.de
www.facebook.com/energiefabrik

**01.05.2019: ERIH – WORK it OUT – Europa tanzt!
Tanz mit! In Knappenrode!****Mach mit beim Tanz-Event vor
unserer 100jährigen Brikettfabrik.**

Um Punkt 15 Uhr am 1. Mai wird in der Energiefabrik Knappenrode getanzt. Doch nicht nur dort. Zeitgleich tanzen mehrere tausend junge Menschen in ganz Europa zu der gleichen Musik und alle in der gleichen Choreographie. Einen Song lang verbinden wir uns mit anderen jungen Menschen in ganz Europa. Die Musik und die Tanzschritte wurden extra von Profis aus Frankfurt am Main entwickelt. Die Profis hat der ERIH-Verein mit Sitz im „Ruhrpott“ speziell für das Event ausgewählt.

Du hast noch nie was von ERIH gehört? Kein Problem. ERIH bedeutet European Route of Industrial Heritage und verbindet Industriestätten ganz Europas. Schau doch mal hier: <https://www.erih.de/eych-2018/erih-tanz-event-work-it-out/>.

Quelle: <https://www.erih.de/projekte/erih-tanz-event-work-it-out/>

Im letzten Jahr sind 149 junge Menschen und Tanzbegeisterte in die Energiefabrik gekommen. Das war genial! Warst du letztes Jahr schon dabei? Mach wieder mit! Du möchtest dieses Jahr mitmachen? Ja, unbedingt! Vergrößere unsere Crowd! Der Tanz ist leicht zu lernen! Du bekommst von uns ein Tutorial zugeschickt.

Wenn du lieber mit anderen gemeinsam üben möchtest, dann kannst du am Samstag, den 13.04.19 um 17 Uhr ins Ossi Jugendclubhaus gehen. Dort bietet dir Franziska Grabowski ein kostenloses Probetraining (Kontakt: Liselotte-Hermann-Str.1, 02977 Hoyerswerda, Tel.:03571- 979232).

Melde dich für den 01.05.2019 an!

Schick einfach eine E-Mail mit dem Betreff:
workitout – ich bin dabei an:
wuensche@saechsisches-industriemuseum.com.

Wir benötigen lediglich deinen Vor- und Zunamen. Deine Daten werden von uns ausschließlich für die Anmeldung zu diesem Event genutzt. Du musst dich anmelden, damit du ein Basecape bekommst und damit wir dir die Musik, das Tanzvideo und die Startzeit schicken können.

Bring deine Freunde und Familie mit. Der Eintritt ist am 1. Mai, dem Tag der Arbeit, für alle frei. Auf euch warten im Anschluss an die Tanzperformance: Sofas zum Abhängen in der Sonne, Musik zum Weitertanzen, Skateboarding, Graffiti, Essen, Getränke und noch vieles mehr.



MUSEEN DES LANDKREISES

Museum der Westlausitz

Freitag, 12. April 2019, 19:00 Uhr Ausstellungseröffnung: Haie – Räuber seit Jahrmillionen

„Haie sind wunderschöne Tiere. Wenn du Glück hast und Du eine Menge von ihnen siehst, dann bedeutet das, dass du in einem gesunden Ozean bist. Du solltest Angst haben, wenn du in einem Meer schwimmst, in dem keine Haie vorkommen.“ Dieser Satz der Ozeanografin Sylvia Earle beschreibt sehr prägnant die Lage dieser bedrohten Jäger in unseren Weltmeeren. Verkannt als Menschenjäger haben Haie ein schlechtes Image. Grund genug, unsere neue Sonderausstellung „Haie – Räuber seit Jahrmillionen“ im Museum der Westlausitz Kamenz, der 420 Millionen Jahre währenden Erfolgsgeschichte der Haie zu widmen. Erleben sie lebensgroße Haimodelle heutiger und längst ausgestorbener Arten und staunen über die unglaubliche Vielfalt und Anpassbarkeit dieser faszinierenden Jäger. Fühlen sie dem größten je existierenden Räuber, dem Megalodon, auf den Zahn und besuchen sie unser Hai-Kino.

Am Freitag, den 12. April um 19:00 Uhr findet die Eröffnung der Sonderausstellung „Haie – Räuber seit Jahrmillionen“ statt.

Die Sonderschau wird vom 13. April bis zum 17. November 2019 im Museum der Westlausitz Kamenz zu sehen sein.

Zur Ausstellung werden für Kinder und Erwachsene verschiedene Programme angeboten:

- Kindergeburtstag: Hai-Party
 - Interview mit einem Hai für Grundschüler
 - Shark-School 1 für Grundschüler
 - Shark-School 2 für Klassen 5-7
 - Shark-School 3 für Klassen 8-11
 - Ausstellungsführung für Erwachsene
- Datum: Freitag 12. April 2019
Zeit: 19 Uhr
Ort: Museum der Westlausitz Kamenz, Pulsnitzer Str. 16, Kamenz

Archäologischer Vortrag: Zum alten Eisen geworfen? – Ein kaiserzeitlicher Fundplatz bei Hönow in Märkisch Oderland

Der ehrenamtliche Denkmalpfleger Mike Hille aus Altenlandsberg erzählt am 9. April 2019 um 19:00 Uhr im Museum der Westlausitz Kamenz in seinem Vortrag von den aufregenden Funden aus Hönow.
Eintritt: 3,50 € pro Person / ermäßigt 2,00 €

Archäologische Exkursion: Die Ostroer Schanze

Entdecken Sie am Sonntag, den 14. April ab 10 Uhr, auf einem eineinhalbstündigen Schanzen-Spaziergang das imposanteste Bodendenkmal der Oberlausitz: Die Wallanlage von Ostro.
Beitrag: 5,00 Euro / ermäßigt 3,00 Euro.

Verzieren von Ostereiern nach sorbischer Tradition

Karfreitag, 19. April 2019, 14:00-17:00 Uhr
Schmücken sie ihren Osterstrauch mit kleinen Kunstwerken! Familie Zobel lädt am Karfreitag, den 19. April 2019 von 14:00 bis 17:00 Uhr ins Museum der Westlausitz nach Kamenz ein.
Eintritt: 5,00 € pro Person, ermäßigt 2,50 € (Eintritt ins Museum inklusive)

VVO-Entdeckertag

Freitag 26. April 2019, 10:00 – 18:00 Uhr
Legen sie auf Ihrer entspannten Reise mit Bus und Bahn durch den Verkehrsverbund Oberelbe eine Pause im Museum der Westlausitz Kamenz ein und erleben Sie Abenteuer und Wissen hautnah – zum Anfassen und Ausprobieren.

Das Museum gewährt an diesem Tag 10% Rabatt auf den Eintritt. Infos erhalten

Sie auch unter: www.vvo-online.de/doc/VVO-Flyer-Entdeckertag.pdf

Eintritt:
10% Rabat bei Vorlage des VVO-Tickets

Vogelstimmen-Exkursion

Samstag, 27. April 2019, ab 6:00 Uhr
Dr. Winfried Nachtigall vom Förderverein Sächsische Vogelschutzwarte Neschwitz bringt am Samstag dem 27. April 2019 ab 6:00 Uhr Ordnung in das Stimmengewirr der heimischen Vogelwelt.

Bitte melden Sie sich zu dieser Veranstaltung unter Telefon 03578 – 788 30 beim Besucherservice des Museums der Westlausitz in Kamenz an. Der Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben.
Eintritt: 5,00 € pro Person, ermäßigt 3,00 €

Museum der Westlausitz Kamenz
Pulsnitzer Str. 16
01917 Kamenz
Öffnungszeiten
Dienstag bis Sonntag
10 – 18 Uhr
Tel.: 03578-78830
Mail:
elementarium@museum-westlausitz.de
www.museum-westlausitz-kamenz.de



SERBSKI MUZEJ
Sorbisches Museum

24. März 2019 – 5. Mai 2019

Sonderausstellung „Jutry w Serbach – Ostern bei den Sorben – Sorbian Easter“

Ostern ist das bedeutendste Hochfest im christlichen Jahresfestkreis. In der Lausitz werden viele Oster- und Frühlingsbräuche gepflegt. Die Sonderausstellung stellt die österlichen Traditionen der sorbischen Lausitz vor. Besonders beliebt sind die verzierten Ostereier. Die Preisträgerkollektionen des alljährlichen Wettbewerbs um das schönste sorbische Osterei werden im Museum präsentiert.



Samstag, 6. April 2019, 13:00-17:00 Uhr
Sonntag, 7. April 2019, 13:00-17:00 Uhr
Samstag, 13. April 2019, 13:00-17:00 Uhr
Sonntag, 14. April 2019, 13:00-17:00 Uhr

Workshop Verzierung von Ostereiern in der Bossier- und Wachstechnik

In der vorösterlichen Zeit und zu Ostern präsentieren und verkaufen jeden Samstag und Sonntag Volkskünstler ihre Arbeiten. Im Zeitraum vom 24.3.19 bis zum 14.4.19 besteht die Möglichkeit, das Bossieren und die Wachservetechnik unter professioneller Anleitung zu erlernen.

Die Teilnahme kostet für Erwachsene 6,00 € und für Kinder 3,50 €. Jeder Teilnehmer erhält ein Ei zum Verzieren. Jedes weitere Ei kostet 0,50 €.

Samstag, 6. April 2019, 19:30 Uhr Bautzener KammerKonzerte Al' Andaluz

Musik aus drei Kulturen – Sephardische, christliche und muslimische Lieder der iberischen Halbinsel. Veranstalter: Kulturbüro der Stadtverwaltung Bautzen

Sonntag, 7. April 2019, 15:00 Uhr Konzert: „Die schönsten Lieder von Robert und Clara Schumann“

Tenorbariton Ronald Hein,
Pianist Hiroto Saigusa

19. bis 22. April 2019, 10:00-18:00 Uhr Schauwerkstatt und Verkauf sorbischer Ostereier

Von Karfreitag bis zum Ostermontag zeigen Volkskünstler im Sorbischen Museum während der Schauwerkstatt die Fülle an Verzierungsmöglichkeiten der sorbischen Ostereier. Die in den traditionellen Techniken des Bossierens, der Wachsbatiktechnik, wie auch der Ätz- und Kratztechnik verzierte Ostereier können käuflich erworben werden.

Samstag, 20. April 2019, 15:00 Uhr Kulturprogramm im Festsaal des Sorbischen Museums

Es ist eine langjährige Tradition im Sorbischen Museum, dass am Samstagnachmittag vor Ostern mit einem Programm in den Frühling und die Osterzeit eingestimmt wird. Die „Sorbische Tanz- und Trachtengruppe Bröthen e.V.“ tritt dazu mit Musik und Tanz auf.

Samstag, 27. April 2019, 10:00 – 17:00 Uhr Workshop Verzierung von Ostereiern in der Kratztechnik

Der Workshop „Verzieren in der Kratztechnik“ wird von Carola Stauber aus Berlin angeleitet und zielt auf die Wiederbelebung der historischen Muster. Die Teilnahme kostet 10 € pro Person. Unterstützt wird das Projekt durch den Förderkreis für sorbische Volkskunst.

ENERGIEAGENTUR

Rückblick – 6. Bautzener Energieforum



Am 14. März fand im Technologie- und Gründerzentrum Bautzen das 6. Bautzener Energieforum statt, welches von der Energieagentur des Landkreises Bautzen, der Energie- und Wasserwerke GmbH, der Staatlichen Studienakademie Bautzen und dem Technologieförderverein Bautzen e. V. organisiert wurde. Über 100 Teilnehmer nahmen an der Veranstaltung zum Thema Energiewende im Wärmesektor teil. Neben Vertretern aus der Kommunalpolitik, Ingenieurbüros und Studieneinrichtungen nahmen auch 40 Studenten der Staatlichen Studienakademie Bautzen teil.

Stefan Brangs, Staatssekretär im Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Ver-

kehr eröffnete die Veranstaltung mit der Botschaft, dass der Ausbau der Erneuerbaren Energien in Sachsen weiterhin eine wichtige Rolle spielen wird und dass die Energiewende sich zukünftig nicht nur auf den Sektor Strom, sondern viel mehr auf den Bereich der Wärme konzentrieren muss. Die Bürgermeisterin für Bauwesen der Stadt Bautzen, Juliane Naumann, sprach die Bedeutung der Fernwärme in der Energiepolitik der Stadt Bautzen an und appellierte an viele andere Entscheider zu Gunsten der CO₂-Bilanz der Stadt die Nutzung der Fernwärme in den Vordergrund zu stellen.

Die weiteren Fachvorträge umfassten u. a. die Themen gesetzliche Grundlagen zur Umsetzung



der Wärmewende und den Einsatz von Blockheizkraftwerken. Außerdem wurden praktische Beispiele, wie das Versorgungskonzept der Stadtwerke Halle mittels regenerativer Energien, vorgestellt. Die Firma AIB GmbH stellte ein schwimmendes Haus vor, welches sich autark versorgt. Die Sonne liefert hierbei Strom und Wärme. Der Strom wird in Lithium-Ionen-Akkus gespeichert, die u. a. in die Treppen des Gebäudes integriert sind. Eine Miniklä-

ranlage reinigt zudem das Wasser. Das Projekt "autartec®" wird vom Bundesforschungsministerium gefördert.

Abgerundet wurde das Programm durch regionale Beispiele zur Energienutzung aus fließenden Gewässern und nach dem Prinzip des Biomeilers.

Insgesamt war es eine sehr gelungene Veranstaltung, welche zeigte, wie viele technische Lösun-

gen zur Einsparung von Energie einsetzbar sind und wie wichtig die Auseinandersetzung mit dem Thema Wärmewende ist.

Die Vorträge und einige Impressionen zur Veranstaltung stehen auf der Internetseite der Energieagentur des Landkreises Bautzen unter folgendem Link zum Herunterladen bereit: <http://www.tgz-bautzen.de/energieagentur/veranstaltungen.html>

Kontakt:

Energieagentur des Landkreises Bautzen
im TGZ Bautzen
Preuschwitzer Straße 20
02625 Bautzen

Telefon: 03591 380 2100
Telefax: 03591 380 2021
E-Mail: energieagentur-lkbz@tgz-bautzen.de

LEBENSMITTELÜBERWACHUNGS- UND VETERINÄRAMT INFORMIERT

Lehrgang für Jäger zu Trichinenprobenentnahme

Jäger, die Trichinenproben vom Schwarzwild und anderen untersuchungspflichtigen Tierarten selbst entnehmen wollen, benötigen dazu die Erlaubnis des Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramtes. Diese Erlaubnis darf nur erteilt werden, wenn der interessierte Jäger von der zuständigen Behörde für die Wahrnehmung dieser Tätigkeit geschult wurde und keine Tatsachen vorliegen, die die Annahme rechtfertigen, dass er die entsprechende Zuverlässigkeit nicht besitzt. Schulungen im Rahmen der Jägerausbildung können diese vom Gesetzgeber vorgeschriebene behördliche Schulung nicht ersetzen. Der Jagdschein ist vorzulegen. Die Erlaubnis zur selbstständigen Entnahme der Trichinenproben wird im Regelfall auch in anderen Landkreisen anerkannt.

Es wird um vorherige Anmeldung gebeten (Tel.: 03591 5251 39001 oder per E-Mail: lueva@lra-bautzen.de).

Die Gebühr für die Schulung und Erlaubniserteilung beträgt 25,00 EUR.

Der nächste Lehrgang für Jäger zu Trichinenprobenentnahme findet wie folgt statt:

Wann?
Donnerstag,
den 23.05.2019,
von 15:00 bis 17:00 Uhr

Wo?
Landratsamt Bautzen
Bahnhofstraße 9
02625 Bautzen
Zimmer 210
des Hauptgebäudes

KREISSPORTBUND

Landkreis Bautzen größter „Sponsor“ des organisierten Sports



Der Kreissportbund Bautzen hat am 11. März zum Pressefrühstück, mit den Themen Mitgliederstatistik, Engagementförderung, Bildung und Sportabzeichen eingeladen.

Zu Gast war auch der Erste Beigeordnete des Landrates, Udo Witschas. Stellvertretend für den Landkreis Bautzen verdeutlichte er die besondere Rolle des Sports auch innerhalb des Kreistages und seiner Behörde. „Mit 550.000 Euro pro Jahr sind wir im Landesver-

gleich Spitzenreiter der Sportförderung. Diese Unterstützung soll auch in den nächsten Jahren ausgebaut werden.“, ordnet er ein. Er sieht den Kreissportbund auf einem guten Weg und bedankte sich bei den zahlreichen haupt- und ehrenamtlich tätigen Aktiven.



KREISERGÄNZUNGSBIBLIOTHEK

Was tun, wenn in den Winterferien kein Schnee liegt?



Ganz einfach, die Hortkinder suchten die Räume der Kreiser-gänzungsbibliothek auf. Das taten am 19.02. die Hortkinder aus Räckelwitz. Sie verglichen Sagen, Legenden und Märchen mit der Leiterin der Kreiser-gänzungsbibliothek, Frau Mechela. Dabei wurden so manche Gemeinsamkeiten und Unterschiede festgestellt. Die Kinder lösten emsig Rätsel und „erfühlten“ Gegenstände aus verschiedenen Märchen. Zum Schluss der Veranstaltung wurde „Die Gänsemagd“ vorgelesen. Aber auch andere Hortkinder nutzen dieses Angebot.

So drehte sich am 21.02. alles um die 4 Jahreszeiten. Die Pulsnitzer



Aufmerksam lauschten die Kinder aus Pulsnitz den Geschichten über die vier Jahreszeiten.

Hortkinder hörten Geschichten zum Frühling, Sommer, Herbst und Winter. Anschließend wurden die Jahreszeiten erfüllt und die Kinder testeten ihr Wissen mittels Rätsel.

Mit den Kindern des Hortes Steina wurde am 27.02. das Thema Müll besprochen. Auf Grund des Kinderbuchs „Edgar, die Tonne“ von Renate Wolf und der TV-Serie „Willi wills wissen: Wohin mit all dem Müll?“ konnten die Hortkin-

der anschließend den Müll der jeweiligen Tonne zuordnen. Mit Wortspielen und einer Murbahn aus Pappe wurde gleichzeitig in der Veranstaltung der Teamgeist gestärkt.

Am gleichen Tag wollten die Kinder der Kindereinrichtung Anne Frank wissen, wie in der Bibliothek gearbeitet wird. Zu Beginn erzählte Frau Mechela mittels Kamishibai die Geschichte vom



Die Kinder der Kindereinrichtung Anne Frank hören eifrig der Geschichte vom kleinen Raben zu.

kleinen Raben Socke „Alles meins“. Anschließend wurde den Kindern die Bibliothek gezeigt und wie mit den Büchern und anderen Medien umgegangen wird. Zum Schluss stöberten sie in den Regalen und schauten sich Bücher einzeln oder in kleinen Gruppen an.

Im Hort Lomnitz standen am 26.02. die Waldtiere, insbesondere der Fuchs, im Mittelpunkt. Zu Beginn der Veranstaltung schauten

die Kinder einen Teil des Films „Der Fuchs und das Mädchen“ mit den herrlichen Winterszenen. Anschließend las und erzählte Frau Sonntag die Geschichte zu Ende. Im Anschluss spielten die Kinder „Galgenraten“. Mit Hilfe einer Dokumentenkamera sahen alle Kinder das zu erratende Wort oder Bild auf einer großen Leinwand. Den Kindern bereitete das Spiel in dieser Form große Freude, so dass die Zeit viel zu schnell verfloß.



Die Hortkinder aus Räckelwitz vergleichen Sagen, Legenden und Märchen.



Frau Sonntag von der Kreisergänzungsbibliothek erklärte anschaulich den Hortkindern aus Steina alles rund um das Thema Müll.



Im Hort in Lomnitz standen die Waldtiere im Mittelpunkt. Beim Spiel „Galgenraten“ konnten die Kinder ihr Wissen testen.

KREISERGÄNZUNGSBIBLIOTHEK

1. Arbeitsberatung mit den hauptamtlichen Bibliothekaren 2019

Am 08.03. trafen sich die Leiter der hauptamtlich geführten Stadt-/ Gemeindebibliotheken im Landkreis Bautzen und die Mitarbeiter der Kreisergänzungsbibliothek zur 1. Arbeitsberatung 2019 in Lohsa.

Frau Pelzer, Leiterin der Bibliothek Lohsa, zeigte ihren Bereich und die anderen Räumlichkeiten des Zejler-Smolter-Hauses mit der Dauer- und Sonderausstellung. Sie



ging auf die Geschichte der Lohsauer Bibliothek ein. Anschließend stellte Frau Sygusch vom Buch- & Musikhaus Sygusch Hoyerswerda die neuesten Kinder- und Sachbücher und für Bibliotheken geeignete Spiele vor. Gerade im Hinblick auf die vielen jährlichen Neuerscheinungen sind solche gemeinsame Besprechungen und der Austausch der Bibliothekare untereinander sehr hilfreich.



SOZIALAMT INFORMIERT

Wissenswertes zum Thema Elterngeld

Was ist Basiselterngeld?

Das **Basiselterngeld** ist eine Familienleistung für alle Eltern, die ihr Kind in den ersten 14 Monaten nach der Geburt selbst betreuen wollen und deshalb nicht oder nicht voll erwerbstätig sind. Wenn beide Eltern das Elterngeld nutzen und ihnen Erwerbseinkommen wegfällt, stehen ihnen 12 Monate Basiselterngeld zuzüglich 2 Partnermonate als Basiselterngeld zur Verfügung.

Basiselterngeld kann vom 1. bis 14. Lebensmonat des Kindes beantragt werden. Die Mindestbezugszeit beträgt 2 Lebensmonate und es kann maximal für 14 Lebensmonate beantragt werden. Die Höhe des Elterngeldes ergibt sich aus dem laufenden Steuerbrutto vermindert um die Abzüge für Steuern- und Sozialabgaben und beträgt zwischen 65 % und 67 %. Unabhängig vom Einkommen hat jeder einen Anspruch auf das Mindestelterngeld in Höhe von 300,00 €. Alleinerziehende können Basiselterngeld für 14 Lebensmonate beziehen. Hierfür ist die Vorlage der Steuerklasse 2 (Entlastungsbetrag vom Finanzamt bestätigt) erforderlich. Monate mit Mutterschaftsgeld zählen automatisch als Basismonate und können nicht als Basismonate beantragt werden. Sie müssen jedoch mit als Basismonate beantragt werden. Das Mutterschaftsgeld der Krankenkasse und des Arbeitgebers wird hierbei auf das Elterngeld angerechnet. Während des Bezuges von Basiselterngeld ist eine Teilzeittätigkeit bis 30 h pro Woche möglich, jedoch nicht zwingend erforderlich. Hierbei ist zu beachten, dass das Teilzeiteinkommen auf das Basiselterngeld angerechnet wird. Nach Ablauf des Bewilligungszeitraumes sind das tatsächliche Einkommen und die tatsächliche Arbeitszeit nachzuweisen.

Was ist Elterngeld Plus?

Beim **Elterngeld Plus** werden aus einem Basiselterngeldmonat zwei Elterngeld Plus Monate. Somit besteht die Möglichkeit die



Die Broschüre informiert Sie ausführlich und in bürgerfreundlicher Sprache über die gesetzlichen Regelungen zum Elterngeld, ElterngeldPlus sowie zur Elternzeit. Online: <https://www.bmfjsf.de/bmfjsf/service/publikationen/elterngeld-elterngeldplus-und-elternzeit-173770>

Elternzeit länger in Anspruch zu nehmen. Die Höhe beträgt 50 % des errechneten Basiselterngeldes, jedoch mindestens 150,00 € im Monat. Mutterschaftsgeldmonate können jedoch nicht als Elterngeld Plus beantragt werden. Vom 1. bis 14. Lebensmonat können Elterngeld Plus und Basiselterngeld kombiniert werden. Ab dem 15. Lebensmonat ist lediglich eine Beantragung von Elterngeld Plus möglich und es darf keine Lücke im Bezugszeitraum entstehen. Eine Teilzeittätigkeit bis zu 30 Wochenstunden ist auch hier möglich, jedoch nicht zwingend erforderlich. Hierbei ist zu beachten, dass das Teilzeiteinkommen auf das Elterngeld Plus angerechnet wird. Nach Ablauf des Bewilligungszeitraumes sind das tatsächliche Einkommen und die tatsächliche Arbeitszeit nachzuweisen.

Was sind Partnerschaftsbonusmonate?

Hierbei handelt es sich um 4 zusätzliche, gemeinsame Elterngeld Plus Monate. Wenn Mutter und Vater in vier aufeinanderfolgenden Monaten gleichzeitig zwischen 25 und 30 Wochenstunden arbeiten, bekommt jeder Elternteil also vier zusätzliche Monatsbeträge ElterngeldPlus. Die Höhe des Elterngeldes in einem Partnerschaftsbonusmonat wird genauso berechnet wie in einem Elterngeldplus Monat. Liegen die Voraussetzungen in einem Lebensmonat auch nur bei einem Elternteil nicht vor, erlischt der Anspruch für alle 4 Monate für beiden Elternteile. Der Anspruch auf Partnerschaftsbonusmonate besteht auch für Alleinerziehende, wenn sie die Voraussetzungen der Steuerklasse 2 erfüllen und nachweisen.

Hinweise zum Elterngeldantrag

Beide Elternteile haben den Antrag zu unterschreiben, wenn sie das gemeinsame Sorgerecht haben. Bei Alleinerziehenden ist der Nachweis zur alleinigen Sorge dem Antrag beizulegen.

Zusätzlich zum Elterngeld können Eltern einen Geschwisterbonus erhalten, wenn in ihrem Haushalt ein Geschwisterkind unter 3 Jahre bzw. 2 weitere Kinder unter 6 Jahre oder ein Geschwisterkind mit Behinderung unter 14 Jahre lebt. Der Bonus beträgt 10 % des Basiselterngeldes, jedoch mindestens 75,00 €. Um den Bonus zu erhalten muss ein aktueller Kindergeldnachweis (z.B. Kontoauszug, nicht älter als 3 Monate) vorgelegt werden.

Der **Bemessungszeitraum** dient der Ermittlung des Elterngeldes. Hierbei sind die 12 Monate vor Geburt des Kindes bzw. die 12 Monate vor Beginn des Mutterschutzes ausschlaggebend. Bei Selbstständigen, Freiberuflern und bei Selbstständigen mit gleichzeitiger nichtselbstständiger Erwerbstätigkeit gilt das Kalenderjahr vor Geburt des Kindes als Bemessungszeitraum.

Auch Adoptiveltern können bis zum vollendeten 8. Lebensjahr des Kindes Elterngeld beantragen. Hierbei erfolgt die Bewilligung nach Adoptionsmonaten (ab Aufnahme im Haushalt) und

nicht nach Lebensmonaten. Pflegeeltern haben keinen Anspruch auf Elterngeld.

Staatsangehörige von Mitgliedstaaten der EU, des EWR und der Schweiz haben ebenso wie Deutsche nach dem Recht der EU in der Regel dann einen Anspruch auf Elterngeld, wenn sie in Deutschland erwerbstätig sind oder in Deutschland wohnen. Andere Ausländer haben einen Anspruch, wenn ihr Aufenthalt in Deutschland nach der Art ihrer Aufenthaltstitels und ihres Zugangs zum Arbeitsmarkt voraussichtlich dauerhaft ist.

Wie hoch ist die Einkommensgrenze?

Im **Kalenderjahr** vor der Geburt des Kindes beträgt die Einkommensgrenze bei verheirateten bzw. zusammenlebenden Partnern 500.000 € und bei Alleinerziehenden 250.000 €

Was gibt es sonst noch zu beachten?

Die **Elterngeldstelle** führt keine Vorabrechnungen durch. Hierfür stehen Eltern der Online-Elterngeldrechner unter folgendem Link zur Verfügung:

<https://familienportal.de/familienportal/rechner-antraege/elterngeldrechner>

Die Mitarbeiter des Bereiches Elterngeld sind an dem Verwaltungsstandort Kamenz, Garnisonsplatz 9, zu erreichen.

Eine Vorsprache kann stets während der Sprechzeiten am Dienstag und Donnerstag in der Zeit zwischen 8.30 Uhr und 18.00 Uhr erfolgen. Eine vorherige Terminabsprache ist nicht notwendig.

Die Elterngeldanträge können auch im Bürgeramt des Landratsamtes in Bautzen, Kamenz oder Hoyerswerda abgegeben werden.

Die Nachweise sind in Kopie einzureichen. Lediglich die Geburtsurkunde des Kindes mit dem Vermerk „Zur Beantragung von Elterngeld“ ist im Original vorzulegen.

Alle Punkte im Antrag sind auszufüllen und Nichtzutreffendes durchzustreichen bzw. mit nein zu beantworten.



SOZIALAMT INFORMIERT

Wissenswertes zum Landeserziehungsgeld

Landeserziehungsgeld kann beanspruchen, wer seinen Hauptwohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt im Freistaat Sachsen hat und mit einem Kind in einem Haushalt lebt, für das ihm die Personensorge zusteht, dieses Kind selbst betreut und erzieht und für dieses Kind kein mit staatlichen Mitteln geförderter Platz in einer Kindertageseinrichtung genutzt wird. Während des Bezuges von Landeserziehungsgeld darf keine oder keine volle Erwerbstätigkeit ausgeübt werden.

Die Beantragung des Sächsischen Landeserziehungsgeldes kann frühestens 3 Monate vor Inanspruchnahme erfolgen. Die Höhe beträgt

beim 1. Kind 150,00 €, beim 2. Kind 200,00 € und ab dem 3. Kind 300,00 €. Das Landeserziehungsgeld wird einkommensabhängig gewährt.

Die Einkommensgrenzen liegen bei Alleinerziehenden bei 14.100,00 € (Geburten / Adoptionen bis 31.12.2017) und bei Geburten und Adoptionen ab 01.01.2018 bei 21.600,00 €.

Bei Verheirateten und eheähnlichen Gemeinschaften liegen die Einkommensgrenzen bei 17.100,00 € (Geburten / Adoptionen bis 31.12.2017) und bei Geburten und Adoptionen ab 01.01.2018 bei 24.600,00 €.

Beide Elternteile haben den Antrag zu unterschreiben. Bei Alleinerziehenden ist nur die Unterschrift des Antragstellers notwendig.

Sollten weitere Kinder im Haushalt leben, so ist ein aktueller Kindergeldnachweis (nicht älter als 3 Monate) vorzulegen.

Während des Bezuges von Landeserziehungsgeld ist ein Kitabesuch nicht möglich, jedoch wird eine 14-tägige Eingewöhnungszeit nicht angerechnet. Der Bezug von Landeserziehungsgeld und gleichzeitigem Kitabesuch ist möglich, wenn der Antragsteller eine Berufsausbildung bzw. eine (Hoch)

Schulbildung absolviert. Hierfür ist ein Nachweis der Ausbildung erforderlich.

Es besteht die Möglichkeit des gleichzeitigen Bezuges von Elterngeld Plus und Landeserziehungsgeldes ab dem 13. Lebensmonat.

Welche Nachweise sind einzureichen?

Bei der Beantragung von Landeserziehungsgeld im 2. Lebensjahr (zwischen 13. und 24. Lebensmonat) des Kindes ist das Einkommen des Partners aus dem Geburtsjahr nachzuweisen und die Erklärung zum Einkommen vollständig auszufüllen.

Bei der Beantragung im 3. Lebensjahr (zwischen 25. und 36. Lebensmonat) des Kindes ist das Einkommen des Partners aus dem Jahr nach Geburt des Kindes maßgeblich. Auch hier ist die Erklärung zum Einkommen vollständig auszufüllen.

Ab dem 3. Kind wird das Landeserziehungsgeld einkommensunabhängig gewährt und es sind keine Nachweise erforderlich.

Kloster- und Familienfest des Landkreises Bautzen

Fachtag für Pädagogen

Bereits zum 11. Mal findet am 19. Juni von 13:00 bis 17:00 Uhr im Rahmen des Kloster- und Familienfestes des Landkreises Bautzen im Roten Saal des Klosters St. Marienstern in Panschwitz-Kuckau eine Fortbildungsveranstaltung für Pädagoginnen und Pädagogen und weitere Interessierte statt.

Im Mittelpunkt des diesjährigen Fachtages steht das Thema „Ernährungsaspekte in der frühkindlichen Entwicklung“. Das einführende Referat übernimmt



die Vernetzungsstelle Kita- und Schulverpflegung Sachsen, ein kompetenter Ansprechpartner bei allen Fragen rund um eine ge-

sunde und ausgewogene Verpflegung in Kindertageseinrichtungen und Schulen. Im Anschluss haben die Teilnehmer die Möglichkeit, im angrenzenden Ernährungs- und Kräuterzentrum des CSB in verschiedenen Werkstätten von Experten im Bereich der Ernährungswissenschaften praktische Tipps zum „Entdecken – Schmecken – Wertschätzen“ unserer Lebensmittel zu erhalten.

Anmeldungen zum Fachtag bitte schriftlich an das CSB unter franziska.saring@csb-miltitz.de bis zum 20. Mai 2019.

Information

Zum Kloster- und Familienfest am 23. Juni 2019 können die Gäste auch wieder zahlreiche regionale Spezialitäten verkosten.

Neben Kulinarischem kann man auch wieder an den Ständen der Vereine, Verbände und Institutionen des Landkreises Bautzen Interessantes und Wissenswertes erleben.

Interaktive Ausstellung „Restlos gut essen“

Eine erwartungsvolle und stückweit geheimnisvolle Atmosphäre herrschte am 12. März im Kloster St. Marienstern in Panschwitz-Kuckau. Aus über 500 km Entfernung wurde die interaktive Ausstellung mit dem Titel „Restlos gut essen“, welche vom Kompetenzzentrum für Ernährung (KErn) im Ressort des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung,

Landwirtschaft und Forsten entwickelt wurde, angeliefert.

Die auf 15 Paletten platzierten Module wurden durch Mitarbeiter des Unternehmens „messe-contact“ in den Eiskeller des Ernährungs- und Kräuterzentrums (EKZ) transportiert und dort zusammengesetzt. Im Gespräch mit dem CSB sagte Michal Szulik, Leiter des Montageteams, dass er die Ausstellung bereits an 12 Standorten, u.a. in München und

Regensburg, aber erstmals in den neuen Bundesländern aufgebaut hat.

Diese interessante Ausstellung wird am Sonntag, dem 28. April eröffnet werden und ist selbstverständlich auch zum Kloster- und Familienfest des Landkreises Bautzen zu sehen. Zum Inhalt und welche Möglichkeiten es für Schulen, die Ausstellung zu besuchen, gibt, erfahren Sie in der nächsten Ausgabe.



BEAUFTRAGTE FÜR BELANGE VON MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN INFORMIERT

Neuer Wegweiser für und mit Menschen mit Behinderung

Es gibt unzählige Flyer und Broschüren zu verschiedenen Themen für Menschen mit Behinderung, regional sowie überregional. Aus diesem Grund habe ich dies vor geraumer Zeit zum Anlass genommen und einen Wegweiser speziell für den Landkreis Bautzen entwickelt.

Dabei werden all die wichtigen Themen des Alltages, aber auch Informationen für Rat- und Hilfesuchende wiedergegeben. Mehr möchte ich an dieser Stelle noch nicht verraten: bleiben Sie gespannt und nehmen Sie sich bitte die Zeit zum Lesen. In dieser Broschüre steckt sehr viel Zeit, Arbeit und Herzblut. Den Wegweiser können Sie unter <http://www.landkreis-bautzen.de/92.html> barrierefrei abrufen oder auch in gedruckter Form in

Ihrer Stadt- und/oder Gemeindeverwaltungen sowie in den Bürgerämtern des Landratsamtes Bautzen erhalten.

Gemeinsam wollen wir den ländlichen Raum auch für Menschen mit Behinderungen attraktiv und zugänglich gestalten. Bitte kommen Sie mit mir ins Gespräch, damit wir uns zu gemeinsamen Vorhaben und Zielen austauschen können.

Kontaktdaten:
 Franziska Pohling
 Telefon: 03591 5251-87300
 E-Mail: behindertenbeauftragte@lra-bautzen.de
lra-bautzen.de



BEMOBIL
 Berndt Mobilitätsprodukte GmbH

Bewegung neu erleben –
 mehr Mobilität im Alltag genießen

- ★ kostenlose & individuelle Beratung vor Ort
- ★ große Produktvielfalt von bester Qualität
- ★ Unterstützung bei Zuschüssen und Förderungen

Kostenlose Beratung

Unsere Mitarbeiter stehen Ihnen gern zur Verfügung.

Berndt Mobilitätsprodukte GmbH
 Äußere Lauenstraße 19
 02625 Bautzen

Tel. 03591 599 499
 Mail info@bemobil.eu

Jetzt den neuen
Produktkatalog
 sichern!

www.bemobil.eu



Treppenlifte
 für gerade und kurvige Treppen



Plattformlifte
 im Rollstuhl die Treppe überwinden



Senkrechtlifte
 für den privaten & öffentlichen Bereich



Wannenlifte
 hoher Badekomfort für Zuhause



Komfortessel
 Aufsteh-Unterstützung inklusive



Elektromobile
 im Alltag selbstständig mobil

Schon gewusst?

Für Maßnahmen zur Barrierevermeidung ist laut Pflegestärkungsgesetz eine Zuschuss durch die Pflegekasse in Höhe von 4.000 € pro Person bei vorhandenem Pflegegrad möglich. Weitere Möglichkeiten der Förderung bieten Landesbanken, die KfW-Bank, Stiftungen oder Verbände.



SENIORENBEAUFTRAGTER INFORMIERT

Informationstag zu Vorsorgevollmacht und Testament

Die Notarkammer Sachsen führt zum Thema „Clevere Vorsorge – Kein Fall für `s Internet“ einen Tag der offenen Tür durch. Die aufgeführten Notarinnen und Notare im Landkreis Bautzen stehen für Sie am **Mittwoch dem 10.04.2019** in der Zeit von **15:00 bis 17:30 Uhr** für eine öffentliche Beratung zur Verfügung.

Hier einige Anschriften der Büros:

01917 Kamenz,
Uta Bürger,
Henselstraße 12,
Tel.: 03578/303795

02625 Bautzen,
Birgit Lappas-Pusch,
Lessingstraße 10, 03591/41006

Behandelt werden insbesondere Themen wie Vorsorgevollmacht und Testament sowie alle damit im Zusammenhang stehenden Fragestellungen.

Weitere Notarinnen und Notare die am Tag der offenen Tür teilnehmen, erfahren Sie unter 0351/807270 oder im Internet unter www.notarkammer-sachsen.de.

Es sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen. Die Durchführung der Beratung obliegt dem jeweiligen Büro und ist kostenfrei. Eine individuelle Einzelberatung ist jedoch nicht vorgesehen.

Seniorenbeauftragter
Hans-Michael Rentsch

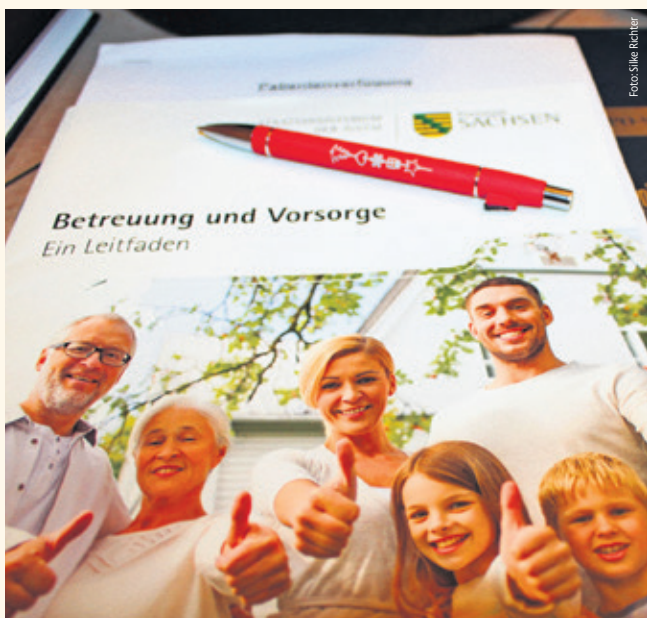


Foto: Silke Richter

SZ SÄCHSISCHE ZEITUNG PRÄSENTIERT

MUSIKFEST 2019 open air

SCHMOCHTITZ

VIA REGIA Musikevents e.V.

28. + 29.06. 20:30
ARGENTINISCHE NÄCHTE Vvk: 25,00 € AK: 30,00 €

30.06. 14:00-17:00
FAMILIENSONNTAG

TICKETS:
SZ-Treffpunkte der Region (u. a. Bautzen 03591 49505020)
Sorbisches National-Ensemble 03591 358111
Bischof-Benno-Haus 035935 22315
Touristinformation Bautzen 03591 42016

Touristinformation Bischofswerda 03594 786140
Touristinformation Löbau 03585 450140
Görlitz-Information 03581 47570

www.musikfest-schmochtitz.de

SONNTAG 21. JULI 2019 19.30 UHR
DOM ST. PETRI BAUTZEN

The Queen's SIX

Exklusives a-cappella-Konzert der Spitzenklasse von den Sängern Ihrer Majestät, der Queen von England aus Windsor Castle mit Werken von Byrd, Palestrina, Tallis, Monteverdi und Bach.

Vvk: 23,- € / Erm.: 18,- € // Tageskasse: 25,- € / Erm.: 20,- €
Vorverkaufsstellen: SZ-Treffpunkte Bautzen, Kamenz, Görlitz, Zittau; Musikhaus Löbner BZ

Kreissparkasse Bautzen

SZ SÄCHSISCHE ZEITUNG

BRANCHEN KOMPASS



AUTO & VERKEHR

AUTO LENTNER GmbH

- > Reparatur aller Kfz-Typen
- > Gebrauchtwagenhandel
- > Achsvermessung

Tel. 03594 704983 • Fax 03594 715910 • www.autolentner.de
Neustädter Straße 61 • 01877 Bischofswerda

IHR PARTNER RUND UMS AUTO!



Schmidt-Reisen

Hier werden Urlaubsträume wahr!

Urlaubsreisen – Unser Tipp für Ihre Erholung

Mit Volldampf durch die Schweiz

Bahnabenteuer mit Bernina- und Glacier-Express

So. 14.07. – Fr. 19.07.2019

inkl. 2x Bahnfahrten im 2.-Klasse-Panoramawagen, Halbpension, alle Rundfahrten

839,-



Wunderbare Fjordwelt in Norwegen

Di. 23.07. – Mo. 29.07.2019

inkl. Fährüberfahrten, Schifffahrt auf dem Geiranger Fjord, Stadtführung Oslo, Halbpension, Möglichkeit zur Flåmbahnfahrt

1.070,-



Mittsommernacht in Südschweden

Mi. 19.06. – So. 23.06.2019

inkl. Fährüberfahrten, Mittsommernachtfest mit Mittsommernachtbuffet, Stadtführungen Malmö und Lund, Fahrt über die Øresundbrücke, Halbpension

565,-



Das letzte Geheimnis: Lebendiger Balkan

Do. 05.09. – Mo. 16.09.2019

Slowenien, Kroatien, Bosnien Herzegowina, Montenegro, Mazedonien und Albanien, Stadtführungen, Schifffahrt, Picknick, Kutschfahrt, Halbpension

1.479,-



Der kleine Urlaub zwischendurch – unsere Tagesfahrten

Sa. 20.04. | Sa. 08.06. | So. 28.07.
Goldene Stadt Prag
Stadtführung vom Hradschin bis zum Alstädter Ring, Moldau-Schifffahrt mit Buffet 56,-

Sa. 20.04. | So. 05.05.
So. 04.08. | Sa. 28.09.
Sächsische Landesgartenschau
„Natürlich mittendrin“ in Frankenberg, Bühnenprogramm u. a. mit voXXclub, Kathrin und Peter, Frank Schöbel 46,-
oder:
Besuch **Sonnenlandpark Lichtenau** (nur Busfahrt) 28,-

Sa. 27.04.
Baumblütenfest in Werder
Havelschifffahrt, Festumzug 47,-
oder:
Potsdam
Schlösserrundfahrt, Mittagessen, Aufenthalt Schloss Sanssouci 60,-

Mi. 01.05. | So. 18.08. | Sa. 05.10.
Breslau – Venedig an der Oder
Mittagessen, Stadtrundgang, Bootsfahrt auf der Oder, Aufenthalt am Rynek 56,-

Sa. 04.05.
Meißen
Führung im Dom, Mittagessen im Domkeller, Führung Albrechtsburg, Kaffeegedeck in Moritzburg 66,-

So. 26.05.
Karpacz (Krummhübel)
polnisches Riesengebirge mit Stabkirche Wang, Möglichkeit zur Seilbahnauffahrt auf die „Kleine Schneekoppe“ (wetterabhängig), Mittagessen, Schlesiischer Miniaturpark in Kowary 47,-



Di. 28.05.
Stimmungsvolle Spreewaldfahrt
Mittagessen im Kräutermühlentempel Burg, Kahnfahrt, Programm mit dem „Spreewald duo Schnell“, Kaffeegedeck 73,-

So. 02.06.
Schloss Fürstenstein
das größte Schloss Schlesiens, Neu: Unterirdische Besichtigung der geheimnisumwitterten Stollen 50 m unter Schloss Książ 62,-

So. 09.06. **Pfingsten**
Oberwiesenthal
Fahrt mit der Fichtelbergbahn, Mittagessen bei Jens Weißflög, mgl. „Flyline-Flieger-Abfahrt“ oder „Monsterrollerabfahrt“ 52,-

Mo. 10.06. **Pfingsten**
Kratzmühle Schwarzkollm
Deutscher Mühlentag mit Handwerkerständen, Schifffahrt mit dem Solarkatamaranfahrt mit Kaffeegedeck 46,-

Do. 11.07.
„Matrosen in Lederhosen – Alpenalpaloma“
Kyffhäuser Großharthau, Abendessen 88,-

Sa. 13.07.
Berlin
mit Schifffahrt & Aufenthalt 47,-
oder:
Berlin Antik
mit Ausstellung „Pergamon“ oder Panometer 53,-



Unser neuer Sommerkatalog 2019 ist da!

Gerne senden wir Ihnen ein kostenloses Exemplar zu!



Alle Reisen 2019 finden Sie auf unserer neuen Homepage unter www.schmidt-reisen-radibor.de

SCHMIDT REISEN

Dorfplatz 11 | 02627 Radibor
Tel. 035935 2860 | Fax 035935 28631
✉ touristik@schmidt-reisen-radibor.de

REISEBÜRO SCHMIDT

Wendischer Graben 20 | 02625 Bautzen
Tel. 03591 48720 | Fax 03591 487231
✉ bautzen@schmidt-reisen-radibor.de